

GS&P Fonds

mit den Teilfonds

GS&P Fonds - Family Business

GS&P Fonds - Schwellenländer

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2024

R.C.S. Luxembourg K863

Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform eines fonds commun de placement (FCP)

Verwaltungsgesellschaft:

GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A.

R.C.S. Luxembourg B-55 855

INHALTSVERZEICHNIS

GS&P Fonds konsolidierter Jahresabschluss	
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens	Seite 2
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite 3
GS&P Fonds - Family Business	
Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite 4
Geografische Länderaufteilung und wirtschaftliche Aufteilung	Seite 7
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite 9
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite 11
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024	Seite 12
GS&P Fonds - Schwellenländer	
Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite 16
Geografische Länderaufteilung und wirtschaftliche Aufteilung	Seite 18
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite 20
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite 22
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024	Seite 23
GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return	
Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite 26
Geografische Länderaufteilung und wirtschaftliche Aufteilung	Seite 28
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite 30
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite 32
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024	Seite 34
GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix	
Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite 39
Geografische Länderaufteilung und wirtschaftliche Aufteilung	Seite 41
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite 43
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite 45
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024	Seite 46
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2024	Seite 51
Bericht des Réviseur d'entreprises agréé	Seite 57
Sonstige Informationen (ungeprüft)	Seite 60
Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)	Seite 63
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite 92

Der Verkaufsprospekt mit den integrierten Verwaltungsreglements, die Basisinformationsblätter sowie die Jahres- und Halbjahresberichte des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Einrichtungen gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92 der jeweiligen Vertriebsländer sowie bei dem Vertreter und der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich und ebenfalls auf der Internetseite www.gsp-kag.com abrufbar.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

GS&P Fonds

Konsolidierter Jahresbericht

des GS&P Fonds mit den Teilfonds

GS&P Fonds - Family Business, GS&P Fonds - Schwellenländer, GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return und GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 31. Dezember 2024

	EUR
Wertpapiervermögen	386.166.848,68
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 456.256.431,58)	
Bankguthaben ¹⁾	10.332.859,62
Zinsforderungen	3.454.439,39
Dividendenforderungen	4.737,86
Forderungen aus Absatz von Anteilen	13.748,99
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	562.877,14
Forderungen aus Devisengeschäften	86.516,66
Sonstige Aktiva ²⁾	227,04
	400.622.255,38
Bankverbindlichkeiten ¹⁾	-287.934,42
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-284.747,33
Nicht realisierte Verluste aus Terminkontrakten	-53.625,00
Verbindlichkeiten aus Devisengeschäften	-86.610,48
Sonstige Passiva ³⁾	-321.041,09
	-1.033.958,32
Netto-Fondsvermögen	399.588.297,06

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	527.204.898,70
Ordentlicher Nettoertrag	9.480.150,69
Ertrags- und Aufwandsausgleich	826.988,23
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	12.222.735,89
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-124.464.114,37
Realisierte Gewinne	26.820.227,80
Realisierte Verluste	-47.514.568,14
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-11.538.127,50
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	8.507.836,09
Ausschüttung	-1.957.730,33
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	399.588.297,06

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Die Position enthält aktivierte Gründungskosten.

³⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsvergütung und Taxe d'abonnement.

GS&P Fonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

EUR

Erträge

Dividenden	6.842.714,12
Erträge aus Investmentanteilen	39.050,00
Zinsen auf Anleihen	6.545.398,99
Erträge aus Quellensteuerrückstellung	252.604,55
Bankzinsen	899.464,24
Sonstige Erträge	9.109,62
Ertragsausgleich	-1.483.192,07
Erträge insgesamt	13.105.149,45

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-10.190,50
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung / ggf. Anlageberatervergütung	-2.916.743,82
Verwahrstellenvergütung	-223.545,13
Vertriebsstellenprovision	-466.750,14
Taxe d'abonnement	-213.933,40
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-49.938,17
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-10.184,35
Register- und Transferstellenvergütung	-31.290,00
Staatliche Gebühren	-28.027,35
Gründungskosten	-2.450,68
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-328.149,06
Aufwandsausgleich	656.203,84
Aufwendungen insgesamt	-3.624.998,76
Ordentlicher Nettoertrag	9.480.150,69

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

GS&P Fonds - Family Business

Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Teilfonds GS&P Fonds - Family Business investiert in börsennotierte, europäische Gesellschaften mit mindestens einem starken Ankerinvestor – bevorzugt Familienunternehmen. Neben quantitativer Auswahl- und Bewertungskriterien erfolgt die Aktienselektion durch qualitatives Bottom-up-Stockpicking. Langfristiger Vermögenszuwachs und nachhaltiger Werterhalt stehen im Mittelpunkt der aktiven, fundamentalorientierten Strategie. Der Fonds konzentriert sich auf den weniger effizienten Markt für Small und Mid Caps und ergänzt dies gezielt mit liquiden Standardwerten. So kann das Fondsmanagement seine Expertise nutzen, um Markteffizienzen auszuschöpfen und Performance für Anleger zu erzielen.

Das letzte Jahr war insbesondere für in europäischen Nebenwerten anlegende Investoren herausfordernd.

2024 – Rückblick

Das Jahr 2024 war geprägt von Zinssenkungen der Zentralbanken, einer rückläufigen, jedoch weiterhin hartnäckig hohen Inflation, einer überraschend robusten US-Wirtschaft, einer stagnierenden chinesischen Konjunktur, dem anhaltenden Boom im Bereich Künstliche Intelligenz, einer massiven Outperformance von Large Caps sowie den US-Präsidentenwahlen.

Harte Zeiten für Nebenwerte

Bilanzziehend war 2024 ein gutes Aktienjahr für den Großteil des Marktes. Vor allem Large Cap-Indizes wie der STOXX Europe 600 (NR) oder der DAX legten um 8,8% respektive sogar 18,8% zu. Der DAX erklomm mehrmals neue Allzeithochs. Anhaltende Zuflüsse in passive Produkte, die wiederum gerade Large Caps zugutekommen und eine herausragende Entwicklung einiger weniger, sehr hoch gewichteter Indextitel befeuerten diese Entwicklung.

Anders sieht der Blick jedoch für die zweite und dritte Reihe aus: Hier zeigt sich eine liquiditätsbedingt unterdurchschnittliche Performance von Small & Mid Caps gegenüber Large Caps in Europa und Deutschland. SDAX sowie MDAX notieren weit unter ihren Rekordmarken. So verzeichnete gerade der mittelständisch geprägte MDAX mit einem Minus von 5,7% starke absolute wie relative Verluste. Zudem verlor der SDAX 1,8%. Der TecDAX legte um 2,4% zu. In Europa gewann der Euro STOXX 50 Kursindex 8,3%, wohingegen der STOXX Europe 50 5,3% zulegte.

Die hartnäckige Inflation und die daraus abgeleiteten Zinserwartungen ließen die Renditen der Staatsanleihen 2024 steigen. Die Rendite der zehnjährigen Bundesanleihe erhöhte sich im Berichtsjahr um 35 Basispunkte auf 2,35%. In den USA legte die Rendite der zehnjährigen Staatsanleihen 2024 im Jahresvergleich mit einem Plus von 69 Basispunkten stärker zu und betrug zum Ultimo 4,57%.

Der Euro notierte Ende 2024 bei 1,0355 USD (31.12.2023: 1,1047 USD). Der Ölpreis (Brent) verminderte sich im Jahresverlauf um 3,9% auf 74,66 USD.

Der Anteilspreis der Anteilklasse G gab 2024 um 5,7% nach. Die Anteilklasse I zeigte ein Minus von 6,8% und die Anteilklasse R von 6,4%.

Der Aktienanteil am Fondsvermögen betrug Ende 2024 99,7%. Die Liquidität betrug 0,3%.

Den Währungsschwerpunkt der investierten Assets hatte der Fonds in Euro (81,3%). Die nächstgrößten Gewichte fanden sich in Britischen Pfund (6,2%) sowie in Schweizer Franken (5,2%).

Die fünf größten Aktienpositionen im Teilfonds waren zum Jahresende: Elmos Semiconductor (7,1%), Rocket Internet (6,3%), ABO Energy (5,1%), Zalaris (4,9%) und Jet2 (3,9%).

Ausblick: 2025 – Volatilität voraus

Unser Ausblick für das kommende Jahr ist zweigeteilt. Für den Gesamtmarkt erwarten wir nach dem Amtsantritt von Donald Trump als US-Präsident eine geringere Planbarkeit und erhöhte Volatilität. Als übergeordnetes Thema dürfte die Frage der Verschuldung nach vielen Jahren der „Irrelevanz“ wieder stärker in den Vordergrund rücken. Viele hochverschuldete Staaten spüren zunehmend die Auswirkungen der rollierend höheren Zinsniveaus auf ihre bereits jetzt defizitären Haushalte. Zusätzlich könnten die schwelenden Zollkonflikte und mögliche wirtschaftliche Überraschungsangriffe von Donald Trump sowie seinem milliardenschweren Kabinett die Inflation weiter anheizen und eine nachhaltige Senkung erschweren. Gleichzeitig dürfte sich die konjunkturelle Lage durch die steigenden Unsicherheiten abkühlen. Auch für China sehen wir nach dem kreditfinanzierten (Immobilien-) Boom keine Anzeichen einer Erholung.

Die Abwägung der Notenbanken zwischen Inflationsbekämpfung und Wirtschaftsförderung bleibt spannend. Das weiterhin hohe Zinsniveau dürfte im Jahresverlauf erneut für Unsicherheit sorgen und Zweifel an den stark gestiegenen Bewertungen mancher US-Aktien aufkommen lassen. Auch wenn das aktuelle Momentum zu Jahresbeginn noch anhielt, bezweifeln wir, dass die derzeit eingepreisten Wachstumsraten dort mittelfristig realisierbar sind. In diesem Umfeld werden die Notenbanken gefordert sein, durch gezielte Maßnahmen für Entspannung an den Finanzmärkten zu sorgen.

Europa

Wir sehen diverse potenziell positive Katalysatoren für Europa. Dazu zählen attraktivere Bewertungen im Vergleich zu den USA, implizit höhere zu erwartende Renditen, Deutschlands fiskalpolitischer Spielraum, zunehmende Übernahmeaktivitäten, die Aussicht auf weiter sinkende Zinsen, ein mögliches Kriegsende in der Ukraine sowie folgende Konjunkturprogramme.

GS&P Fonds - Family Business

Während die Börse sich zum Jahresende auf eine weiche Landung der Weltwirtschaft eingestellt hat, gibt es durchaus noch erhebliche Unsicherheitsfaktoren. Neben den geopolitischen Unwägbarkeiten ist hier insbesondere die nachlassende Auftragsdynamik in vielen Industrien sowie die Gefahr einer langsamer als erhofft zurückgehenden Inflation zu nennen. In den nächsten Monaten dürfte sich der Fokus auch vermehrt auf die fundamentale Situation der einzelnen Unternehmen richten. Hierbei steht vor allem die erwartete Gewinnentwicklung im Kontext der Zollkonflikte im Vordergrund. Wir bleiben wachsam und verfolgen eng die operativen Entwicklungen unserer Portfoliopositionen.

Wir sehen weiterhin viele interessante Investitionsmöglichkeiten, agieren aber aufgrund der aktuellen Unsicherheits- und Risikofaktoren (Zölle, Inflation, Zinsen, etc.) in einem gewissen Vorsichtsmodus.

Aktives Fondsmanagement wird in der gegenwärtigen Marktphase immer wichtiger und bietet die Chance, durch Stock Picking einen Mehrwert für den Anleger zu schaffen. Die intensive Analyse der Fundamentaldaten und laufende Beobachtung der einzelnen Unternehmen gepaart mit der Flexibilität in der Allokation gewinnt in sich schnell und ständig ändernden Zeiten voller Unwägbarkeiten und Umbrüchen an Wert.

Wir werden auch im laufenden Jahr monatlich über die Entwicklung an den Märkten und des Fonds berichten. (www.gsp-kag.com)

Dies stellt die subjektive Markteinschätzung des Fondsmanagers/der Verwaltungsgesellschaft dar und gibt keine Garantie auf die zukünftige Teilfondsentwicklung.

Luxemburg, im April 2025

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

GS&P Fonds - Family Business

Jahresbericht

1. Januar 2024 - 31. Dezember 2024

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

	Anteilklasse R	Anteilklasse G	Anteilklasse I
WP-Kenn-Nr.:	593125	A0LE62	A0MQ7Z
ISIN-Code:	LU0179106983	LU0273373091	LU0288437980
Ausgabeaufschlag:	bis zu 3,00 %	bis zu 3,00 %	bis zu 3,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	bis zu 1,30 % p.a.	bis zu 1,20 % p.a.	bis zu 1,20 % p.a.
Dienstleistungsgebühr: ¹⁾	max 0,20 % p.a. zzgl. 920 Euro p.M. Fixum	max 0,20 % p.a. zzgl. 920 Euro p.M. Fixum	max 0,20 % p.a. zzgl. 920 Euro p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	keine	keine	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR	EUR

Zum Berichtsstichtag waren noch keine Anteile der Klasse Z (LU1202651565) gezeichnet.

¹⁾ Aus dieser Vergütung zahlt die Verwaltungsgesellschaft die Vergütungen für die Zentralverwaltung, das Risikomanagement sowie Register- und Transferstelle.

GS&P Fonds - Family Business

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	55,41 %
Griechenland	6,99 %
Vereinigtes Königreich	6,21 %
Schweiz	5,22 %
Norwegen	4,95 %
Frankreich	3,96 %
Niederlande	3,79 %
Italien	3,62 %
Österreich	3,29 %
Spanien	2,15 %
Finnland	2,09 %
Dänemark	2,02 %
Wertpapiervermögen	99,70 %
Bankguthaben ²⁾	0,61 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,31 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investitionsgüter	13,37 %
Groß- und Einzelhandel	10,23 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	8,56 %
Telekommunikationsdienste	8,29 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	5,63 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	5,62 %
Versorgungsbetriebe	5,11 %
Software & Dienste	5,06 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	4,95 %
Transportwesen	4,92 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	4,12 %
Diversifizierte Finanzdienste	3,95 %
Media & Entertainment	3,84 %
Versicherungen	3,79 %
Banken	3,62 %
Real Estate Management & Development	3,24 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,15 %
Energie	1,44 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1,20 %
Automobile & Komponenten	0,61 %
Wertpapiervermögen	99,70 %
Bankguthaben ²⁾	0,61 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,31 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - Family Business

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse R

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	16,72	110.759	-6.773,29	150,96
31.12.2023	15,56	97.826	-2.054,55	159,03
31.12.2024	12,63	84.814	-2.044,11	148,89

Anteilklasse G

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	5,95	63.220	290,10	94,13
31.12.2023	5,85	58.571	-463,45	99,80
31.12.2024	1,12	11.889	-4.638,82	94,08

Anteilklasse I

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	10,34	7.290	-47,69	1.418,39
31.12.2023	10,17	6.799	-734,92	1.495,41
31.12.2024	0,18	130	-10.152,23	1.393,87

GS&P Fonds - Family Business

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2024

	EUR
Wertpapiervermögen	13.888.426,55
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 15.674.566,45)	
Bankguthaben ¹⁾	84.789,37
Zinsforderungen	638,87
Dividendenforderungen	1.901,71
Forderungen aus Absatz von Anteilen	146,43
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	45.421,71
	14.021.324,64
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-64.929,97
Sonstige Passiva ²⁾	-28.544,70
	-93.474,67
Netto-Teilfondsvermögen	13.927.849,97

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse R

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	12.628.157,67 EUR
Umlaufende Anteile	84.813,886
Anteilwert	148,89 EUR

Anteilklasse G

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	1.118.488,85 EUR
Umlaufende Anteile	11.888,897
Anteilwert	94,08 EUR

Anteilklasse I

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	181.203,45 EUR
Umlaufende Anteile	130,000
Anteilwert	1.393,87 EUR

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsvergütung und Prüfungskosten.

GS&P Fonds - Family Business

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse G EUR	Anteilklasse I EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	31.569.840,50	15.556.982,09	5.845.560,11	10.167.298,30
Ordentlicher Nettoertrag	130.048,49	111.405,97	17.886,83	755,69
Ertrags- und Aufwandsausgleich	96.887,58	12.736,04	42.983,39	41.168,15
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	1.251.229,33	213.290,48	1.037.938,85	0,00
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-18.086.387,23	-2.257.397,23	-5.676.755,63	-10.152.234,37
Realisierte Gewinne	3.693.534,74	2.427.238,91	666.442,75	599.853,08
Realisierte Verluste	-5.132.761,02	-3.527.910,78	-869.954,39	-734.895,85
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-2.884.489,62	-2.152.572,06	-481.859,44	-250.058,12
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	3.289.947,20	2.244.384,25	536.246,38	509.316,57
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	13.927.849,97	12.628.157,67	1.118.488,85	181.203,45

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse R Stück	Anteilklasse G Stück	Anteilklasse I Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	97.826,338	58.571,000	6.799,000
Ausgegebene Anteile	1.373,405	9.968,897	0,000
Zurückgenommene Anteile	-14.385,857	-56.651,000	-6.669,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	84.813,886	11.888,897	130,000

GS&P Fonds - Family Business

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse G EUR	Anteilklasse I EUR
Erträge				
Dividenden	382.379,98	271.438,93	65.793,70	45.147,35
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	242.958,33	147.440,66	44.069,21	51.448,46
Bankzinsen	8.304,59	5.393,99	1.505,34	1.405,26
Sonstige Erträge	8.915,43	6.211,81	1.601,48	1.102,14
Ertragsausgleich	-208.377,46	-36.722,91	-78.221,72	-93.432,83
Erträge insgesamt	434.180,87	393.762,48	34.748,01	5.670,38
Aufwendungen				
Zinsaufwendungen	-1.182,65	-741,54	-214,29	-226,82
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-303.139,99	-229.580,13	-32.569,07	-40.990,79
Verwahrstellenvergütung	-10.727,97	-7.393,25	-1.914,41	-1.420,31
Taxe d'abonnement	-9.645,09	-6.637,22	-1.735,39	-1.272,48
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-11.575,15	-8.186,56	-2.060,30	-1.328,29
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-3.273,95	-2.314,60	-582,96	-376,39
Register- und Transferstellenvergütung	-7.250,00	-4.872,39	-1.208,95	-1.168,66
Staatliche Gebühren	-16.691,26	-12.159,71	-2.499,60	-2.031,95
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-52.136,20	-34.457,98	-9.314,54	-8.363,68
Aufwandsausgleich	111.489,88	23.986,87	35.238,33	52.264,68
Aufwendungen insgesamt	-304.132,38	-282.356,51	-16.861,18	-4.914,69
Ordentlicher Nettoertrag	130.048,49	111.405,97	17.886,83	755,69

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾

20.797,96

Total Expense Ratio in Prozent ²⁾

2,09

1,36

2,02

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - Family Business

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Dänemark								
DK0062498333	Novo-Nordisk AS	DKK	0	4.200	3.300	635,9000	281.266,08	2,02
							281.266,08	2,02
Deutschland								
DE000A2DAM03	Aumann AG	EUR	0	0	11.500	10,5800	121.670,00	0,87
US09075V1026	BioNTech SE ADR	EUR	0	1.500	1.000	110,0000	110.000,00	0,79
DE0007257503	CECONOMY AG	EUR	0	110.000	20.000	2,6380	52.760,00	0,38
DE0005677108	Elmos Semiconductor SE	EUR	3.600	13.200	14.400	69,0000	993.600,00	7,13
DE0005313506	Energiekontor AG	EUR	7.000	500	6.500	48,0500	312.325,00	2,24
DE000EVNK013	Evonik Industries AG	EUR	0	18.000	12.000	16,7100	200.520,00	1,44
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	0	40.000	5.000	33,4800	167.400,00	1,20
DE0005759807	init innovation in traffic systems SE	EUR	3.000	0	13.000	35,7000	464.100,00	3,33
DE0007193500	Koenig & Bauer AG	EUR	0	51.671	28.329	15,1800	430.034,22	3,09
DE0006292030	KSB SE & Co. KGaA -VZ-	EUR	0	220	780	598,0000	466.440,00	3,35
DE000SHA0019	Schaeffler AG	EUR	20.000	0	20.000	4,2435	84.870,00	0,61
DE000A2G8X31	Serviceware SE	EUR	0	37.000	13.000	11,9000	154.700,00	1,11
DE0007235301	SGL CARBON SE	EUR	85.000	0	85.000	3,9850	338.725,00	2,43
DE0007231334	Sixt SE -VZ-	EUR	0	6.600	2.400	56,7000	136.080,00	0,98
DE000SPG1003	Springer Nature AG & Co. KGaA	EUR	14.000	10.000	4.000	27,3800	109.520,00	0,79
DE000A2YN900	TeamViewer SE	EUR	0	36.000	9.000	9,6020	86.418,00	0,62
DE0005089031	United Internet AG	EUR	0	24.000	26.000	15,4000	400.400,00	2,87
DE0005545503	1&1 AG	EUR	0	27.500	22.500	12,0200	270.450,00	1,94
							4.900.012,22	35,17
Finnland								
FI0009005961	Stora Enso Oyj	EUR	0	45.000	30.000	9,6880	290.640,00	2,09
							290.640,00	2,09
Frankreich								
FR0000121014	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	EUR	0	950	200	635,6000	127.120,00	0,91
FR0000054470	Ubisoft Entertainment S.A.	EUR	24.000	4.000	33.000	12,8750	424.875,00	3,05
							551.995,00	3,96
Griechenland								
GRS260333000	Hellenic Telecommunications Organization S.A.	EUR	0	32.000	33.000	14,7000	485.100,00	3,48
GRS282183003	Jumbo S.A.	EUR	1.103	16.903	19.200	25,4800	489.216,00	3,51
							974.316,00	6,99
Italien								
IT0003121677	Credito Emiliano S.p.A.	EUR	52.000	5.000	47.000	10,7400	504.780,00	3,62
							504.780,00	3,62

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GS&P Fonds - Family Business

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Niederlande								
NL0011872643	ASR Nederland NV	EUR	0	16.350	11.650	45,2700	527.395,50	3,79
							527.395,50	3,79
Norwegen								
NO0010708910	Zalaris ASA	NOK	0	50.835	109.165	74,8000	689.511,67	4,95
							689.511,67	4,95
Österreich								
AT0000938204	Mayr-Melnhof Karton AG	EUR	0	3.500	4.300	77,6000	333.680,00	2,40
AT0000837307	Zumtobel Group AG	EUR	0	94.700	25.000	4,9800	124.500,00	0,89
							458.180,00	3,29
Schweiz								
CH0210483332	Compagnie Financière Richemont SA	CHF	0	6.200	2.300	137,3500	336.355,41	2,41
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	CHF	0	3.300	1.450	253,6000	391.524,70	2,81
							727.880,11	5,22
Spanien								
ES0112501012	Ebro Foods S.A.	EUR	22.000	3.000	19.000	15,7800	299.820,00	2,15
							299.820,00	2,15
Vereinigtes Königreich								
GB00BSBMW716	Focusrite Plc.	GBP	34.500	0	35.000	2,6250	110.933,35	0,80
GB00BP9LHF23	Schroders Plc.	GBP	0	63.647	54.000	3,1340	204.341,95	1,47
							315.275,30	2,27
Börsengehandelte Wertpapiere							10.521.071,88	75,52
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Deutschland								
DE0005760029	ABO Energy GmbH & Co. KGaA	EUR	0	10.000	20.000	35,6000	712.000,00	5,11
DE000A13SUL5	DEFAMA Dte. Fachmarkt AG	EUR	0	19.000	16.000	28,2000	451.200,00	3,24
DE000A0MZ4B0	Delignit AG	EUR	0	0	67.749	2,3400	158.532,66	1,14
DE0006627201	Mühlbauer Holding AG	EUR	701	0	5.101	39,0000	198.939,00	1,43
DE000A12UKK6	Rocket Internet SE	EUR	0	33.360	56.640	15,6000	883.584,00	6,34
DE0006942808	Scherzer & Co. AG	EUR	0	0	150.000	2,3000	345.000,00	2,48
DE000A0LR936	STEICO SE	EUR	0	1.180	3.820	18,2600	69.753,20	0,50
							2.819.008,86	20,24

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

GS&P Fonds - Family Business

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Vereinigtes Königreich								
GB00B1722W11	Jet2 Plc.	GBP	10.000	6.000	29.000	15,6600	548.345,81	3,94
							548.345,81	3,94
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							3.367.354,67	24,18
Aktien, Anrechte und Genussscheine							13.888.426,55	99,70
Wertpapiervermögen							13.888.426,55	99,70
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾							84.789,37	0,61
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-45.365,95	-0,31
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							13.927.849,97	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - Family Business

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 27. Dezember 2024 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8282
Dänische Krone	DKK	1	7,4608
Norwegische Krone	NOK	1	11,8425
Polnischer Zloty	PLN	1	4,2676
Schweizer Franken	CHF	1	0,9392



GS&P Fonds - Schwellenländer

Bericht zum Geschäftsverlauf

Das Jahr 2024 war von globalen wirtschaftlichen Herausforderungen und regionalen Divergenzen geprägt. Trotz eines herausfordernden Umfelds mit geopolitischen Spannungen, moderatem Wirtschaftswachstum und zunehmenden Unsicherheiten zeigten die Märkte eine solide Entwicklung. Diese wurde insbesondere durch sinkende Inflationsraten, Leitzinssenkungen und eine robuste Nachfrage in wichtigen Industrienationen begünstigt.

An den globalen Aktienmärkten stachen vor allem Technologieaktien durch ihre ausgeprägte Dynamik hervor. Die Rallye wurde vor allem von Werten angeführt, die von Fortschritten im Bereich der künstlichen Intelligenz profitierten.

Im Jahr 2025 liegt der Fokus auf geopolitischen Entwicklungen, vor allem auf den globalen Handelsbeziehungen. Der Geopolitik kann in diesen Tagen eine besondere Rolle zukommen. Hier können sich schnell große Risiken aufbauen. Die Welt wird auch durch die Wahl des US-Präsidenten Donald Trump zunehmend unkalkulierbarer. Es herrscht aber auch grundsätzlich eine enorme Unsicherheit, die keine positive Wirkung auf die für das Wachstum so wichtige Investitionsneigung erzeugt. So ist auch der Glaube an den ewigen Aufstieg Chinas von einem brutalen Realitätscheck entzaubert worden. Die makroökonomische Lage ist nicht eindeutig. Die jüngsten Daten haben keine klare Richtung erkennen lassen. Trotz aller Unsicherheiten hat sich die globale Konjunktur bisher als robust erwiesen.

Der Anteilspreis der Anteilklasse G erhöhte sich im Berichtsjahr um 11,47%. Die Anteilklasse R zeigte ein Plus von 10,67%.

Der Aktienanteil am Fondsvermögen betrug per ultimo 2024 99,0%. Die Liquidität betrug entsprechend 1,0%.

Den Währungsschwerpunkt hatte der Fonds in Hongkong Dollar (29,6%). Die nächstgrößten Gewichte fanden sich in Euro (22,4%) und im Südkoreanischen Won (16,3%).

Die größten Aktienpositionen im Teilfonds waren Ende 2024: China Telecom (5,4%), Alibaba (5,4%), Teva (5,2%), Rocket Internet (5,1%) und China Mobile (5,1%).

Unser Fonds wird sich weiterhin auf eine diversifizierte Strategie konzentrieren, die sowohl defensive als auch wachstumsorientierte Positionen umfasst.

Luxemburg, im März 2025

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

GS&P Fonds - Schwellenländer

Jahresbericht
1. Januar 2024 - 31. Dezember 2024

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

	Anteilklasse R	Anteilklasse G	Anteilklasse I
WP-Kenn-Nr.:	987063	A0LEW7	A0LHKG
ISIN-Code:	LU0077884368	LU0273373414	LU0273373760
Ausgabeaufschlag:	bis zu 3,00 %	bis zu 3,00 %	bis zu 3,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	bis zu 1,30 % p.a.	bis zu 1,30 % p.a.	bis zu 1,30 % p.a.
Dienstleistungsgebühr: ¹⁾	max 0,20 % p.a. zzgl. 920 Euro p.M. Fixum	max 0,20 % p.a. zzgl. 920 Euro p.M. Fixum	max 0,20 % p.a. zzgl. 920 Euro p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	keine	keine	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR	EUR

¹⁾ Aus dieser Vergütung zahlt die Verwaltungsgesellschaft die Vergütungen für die Zentralverwaltung, das Risikomanagement sowie Register- und Transferstelle.

GS&P Fonds - Schwellenländer

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Cayman-Inseln	19,61 %
Südkorea	16,33 %
Deutschland	13,15 %
Polen	9,75 %
Hongkong	9,42 %
China	5,44 %
Israel	5,23 %
Niederlande	4,67 %
Frankreich	4,63 %
Brasilien	3,36 %
Taiwan	2,63 %
Bermudas	1,85 %
Thailand	1,56 %
Australien	1,39 %
Wertpapiervermögen	99,02 %
Bankguthaben ²⁾	0,51 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,47 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Groß- und Einzelhandel	18,51 %
Media & Entertainment	15,01 %
Telekommunikationsdienste	14,86 %
Hardware & Ausrüstung	6,84 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	6,80 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	5,24 %
Versicherungen	4,91 %
Banken	4,67 %
Verbraucherdienste	4,02 %
Investitionsgüter	3,34 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2,95 %
Software & Dienste	2,74 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	2,30 %
Transportwesen	1,85 %
Automobile & Komponenten	1,80 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	1,79 %
Diversifizierte Finanzdienste	1,39 %
Wertpapiervermögen	99,02 %
Bankguthaben ²⁾	0,51 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,47 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - Schwellenländer

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse R

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	6,30	85.978	-107,37	73,27
31.12.2023	6,86	85.871	-10,16	79,94
31.12.2024	7,28	82.292	-307,26	88,47

Anteilklasse G

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	1,01	25.159	-159,55	40,25
31.12.2023	1,00	22.511	-115,47	44,22
31.12.2024	1,03	20.950	-73,34	49,29

Anteilklasse I

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	0,06	62	0,00	890,34
31.12.2023	0,06	62	0,00	971,41
31.12.2024	0,04	35	-27,87	1.075,15

GS&P Fonds - Schwellenländer

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2024

	EUR
Wertpapiervermögen	8.267.776,84
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 8.675.834,87)	
Bankguthaben ¹⁾	42.375,25
Zinsforderungen	1.662,11
Dividendenforderungen	2.836,15
Forderungen aus Absatz von Anteilen	87,54
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	86.610,48
Forderungen aus Devisengeschäften	86.516,66
	8.487.865,03
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-30.353,36
Verbindlichkeiten aus Devisengeschäften	-86.610,48
Sonstige Passiva ²⁾	-20.396,08
	-137.359,92
Netto-Teilfondsvermögen	8.350.505,11

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse R

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	7.280.317,69 EUR
Umlaufende Anteile	82.292,244
Anteilwert	88,47 EUR

Anteilklasse G

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	1.032.557,23 EUR
Umlaufende Anteile	20.949,529
Anteilwert	49,29 EUR

Anteilklasse I

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	37.630,19 EUR
Umlaufende Anteile	35,000
Anteilwert	1.075,15 EUR

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsvergütung und Prüfungskosten.

GS&P Fonds - Schwellenländer

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse G EUR	Anteilklasse I EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	7.920.159,45	6.864.419,74	995.512,13	60.227,58
Ordentlicher Nettoertrag	21.507,61	12.641,62	8.798,13	67,86
Ertrags- und Aufwandsausgleich	163,07	-17,17	294,22	-113,98
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	319.398,50	314.416,27	4.982,23	0,00
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-727.879,36	-621.678,29	-78.326,85	-27.874,22
Realisierte Gewinne	1.031.192,60	896.440,40	129.064,32	5.687,88
Realisierte Verluste	-124.732,85	-107.023,94	-16.451,50	-1.257,41
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	257.771,47	223.887,89	31.851,24	2.032,34
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-347.075,38	-302.768,83	-43.166,69	-1.139,86
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	8.350.505,11	7.280.317,69	1.032.557,23	37.630,19

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse R Stück	Anteilklasse G Stück	Anteilklasse I Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	85.871,121	22.511,279	62,000
Ausgegebene Anteile	3.671,179	102,097	0,000
Zurückgenommene Anteile	-7.250,056	-1.663,847	-27,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	82.292,244	20.949,529	35,000

GS&P Fonds - Schwellenländer

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse G EUR	Anteilklasse I EUR
Erträge				
Dividenden	203.120,26	176.876,00	25.308,95	935,31
Bankzinsen	12.406,98	10.788,35	1.549,17	69,46
Ertragsausgleich	-5.127,75	-4.156,03	-915,37	-56,35
Erträge insgesamt	210.399,49	183.508,32	25.942,75	948,42
Aufwendungen				
Zinsaufwendungen	-227,97	-198,76	-28,10	-1,11
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-129.767,97	-119.310,40	-9.745,48	-712,09
Verwahrstellenvergütung	-4.181,77	-3.639,82	-520,37	-21,58
Taxe d'abonnement	-4.197,78	-3.653,61	-522,35	-21,82
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-14.294,39	-12.448,77	-1.772,48	-73,14
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-3.273,96	-2.849,82	-409,74	-14,40
Register- und Transferstellenvergütung	-5.470,00	-4.709,74	-730,27	-29,99
Staatliche Gebühren	-2.238,39	-1.948,17	-278,58	-11,64
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-30.204,33	-26.280,81	-3.758,40	-165,12
Aufwandsausgleich	4.964,68	4.173,20	621,15	170,33
Aufwendungen insgesamt	-188.891,88	-170.866,70	-17.144,62	-880,56
Ordentlicher Nettoertrag	21.507,61	12.641,62	8.798,13	67,86
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾	16.654,13			
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		2,43	1,72	2,44

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - Schwellenländer

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Australien								
AU000000LYC6	Lynas Rare Earths Ltd.	AUD	60.000	30.000	30.000	6,5000	116.299,87	1,39
							116.299,87	1,39
Bermudas								
BMG9880L1028	Yuexiu Transport Infrastructure Ltd.	HKD	0	0	324.000	3,8500	154.222,77	1,85
							154.222,77	1,85
Brasilien								
BRABEVACNOR1	AMBEV S.A.	BRL	0	0	80.000	12,0700	149.422,80	1,79
BRVVEOACNOR0	CM Hospitalar S.A.	BRL	400.000	0	400.000	2,1200	131.224,66	1,57
							280.647,46	3,36
Cayman-Inseln								
US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. ADR	USD	0	0	5.500	85,0600	448.930,05	5,38
KYG040111059	Anta Sports Products Ltd.	HKD	0	17.400	17.600	80,0000	174.078,61	2,08
KYG8208B1014	JD.com Inc.	HKD	0	0	476	135,9000	7.997,77	0,10
KYG596691041	Meituan	HKD	0	0	1.000	154,7000	19.126,39	0,23
KYG6427A1022	NetEase Inc.	HKD	27.000	4.500	22.500	141,9000	394.736,84	4,73
KYG875721634	Tencent Holdings Ltd.	HKD	0	4.500	5.500	417,4000	283.829,73	3,40
KYG9829N1025	Xinyi Solar Holdings Ltd.	HKD	500.000	0	500.000	3,1100	192.253,01	2,30
KYG982391099	XP Inc.	USD	10.000	0	10.000	12,0800	115.919,78	1,39
							1.636.872,18	19,61
China								
CNE1000002V2	China Telecom Corporation Ltd.	HKD	0	250.000	750.000	4,9000	454.360,00	5,44
							454.360,00	5,44
Deutschland								
DE0006223407	ProCredit Holding AG	EUR	50.000	0	50.000	7,8000	390.000,00	4,67
DE0007235301	SGL CARBON SE	EUR	70.000	0	70.000	3,9850	278.950,00	3,34
							668.950,00	8,01
Frankreich								
FR0000054470	Ubisoft Entertainment S.A.	EUR	30.000	0	30.000	12,8750	386.250,00	4,63
							386.250,00	4,63
Hongkong								
HK0941009539	China Mobile Ltd.	HKD	0	0	45.000	76,0000	422.832,98	5,06
HK0000049939	China Unicom [Hong Kong] Ltd.	HKD	0	100.000	400.000	7,3700	364.477,08	4,36
							787.310,06	9,42

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

GS&P Fonds - Schwellenländer

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Israel								
US8816242098	Teva Pharmaceutical Industries Ltd. ADR	USD	0	4.000	20.000	22,7700	437.002,21	5,23
							437.002,21	5,23
Niederlande								
NL0013654783	Prosus NV	EUR	0	11.796	10.000	38,9800	389.800,00	4,67
							389.800,00	4,67
Polen								
PLGRPRC00015	Grupa Pracuj S.A.	PLN	0	0	20.000	57,3000	268.535,01	3,22
PLRNBWT00031	Rainbow Tours S.A.	PLN	12.500	2.500	10.000	135,0000	316.337,05	3,79
PLSHPR000021	SHOPER S.A.	PLN	0	0	25.000	39,1000	229.051,46	2,74
							813.923,52	9,75
Südkorea								
KR7021240007	Coway Co. Ltd.	KRW	0	0	6.000	67.200,0000	263.527,48	3,16
KR7352820005	HYBE Co. Ltd.	KRW	2.000	500	1.500	191.700,0000	187.939,80	2,25
KR7001450006	Hyundai Fire & Marine Insurance Co. Ltd.	KRW	5.000	0	25.000	25.100,0000	410.127,72	4,91
KR7005381009	Hyundai Motor Co. Ltd. -VZ-	KRW	0	2.500	1.500	153.600,0000	150.587,13	1,80
KR7005931001	Samsung Electronics Co. Ltd. -VZ-	KRW	0	0	12.000	44.800,0000	351.369,98	4,21
							1.363.552,11	16,33
Taiwan								
TW0002357001	ASUSTeK Computer Inc.	TWD	0	3.000	12.000	624,0000	219.652,57	2,63
							219.652,57	2,63
Thailand								
TH1074010014	PTT Global Chemical PCL	THB	0	0	190.000	24,3000	129.934,09	1,56
							129.934,09	1,56
Börsengehandelte Wertpapiere							7.838.776,84	93,88
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Deutschland								
DE000A12UKK6	Rocket Internet SE	EUR	27.500	0	27.500	15,6000	429.000,00	5,14
							429.000,00	5,14
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							429.000,00	5,14
Aktien, Anrechte und Genussscheine							8.267.776,84	99,02
Wertpapiervermögen							8.267.776,84	99,02
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾							42.375,25	0,51
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							40.353,02	0,47
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							8.350.505,11	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GS&P Fonds - Schwellenländer

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 27. Dezember 2024 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,6767
Brasilianischer Real	BRL	1	6,4622
Hongkong-Dollar	HKD	1	8,0883
Polnischer Zloty	PLN	1	4,2676
Südkoreanischer Won	KRW	1	1.530,0112
Taiwan Dollar	TWD	1	34,0902
Thailändischer Baht	THB	1	35,5334
US-Dollar	USD	1	1,0421



GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Bericht zum Geschäftsverlauf

Das Jahr 2024 war von globalen wirtschaftlichen Herausforderungen und regionalen Divergenzen geprägt. Trotz eines herausfordernden Umfelds mit geopolitischen Spannungen, moderatem Wirtschaftswachstum und zunehmenden Unsicherheiten zeigten die Märkte eine solide Entwicklung. Diese wurde insbesondere durch sinkende Inflationsraten, Leitzinssenkungen und eine robuste Nachfrage in wichtigen Industrienationen begünstigt.

Obwohl das globale Wirtschaftswachstum auf etwa 3% sank, konnte eine Rezession abgewendet werden. In Asien stand China mit einer Wachstumsrate von 4,5% unter Druck, während Indien mit fast 7% erneut als Wachstumsmotor überzeugte. Die USA überraschten mit einem robusten Anstieg des realen BIP um 2,8%, gestützt durch höhere Realeinkommen und Investitionen. Deutschland hingegen befand sich weiterhin in einer wirtschaftlichen Schwächephase, die von konjunktureller Lethargie und strukturellen Problemen geprägt war.

An den Aktienmärkten stachen vor allem US-amerikanische Technologieaktien durch ihre ausgeprägte Dynamik hervor. Der S&P 500 legte um 23,3% zu, während der DAX eine Steigerung von 18,8% verzeichnete. Die Rallye wurde vor allem von Technologiewerten angeführt, die von Fortschritten im Bereich der künstlichen Intelligenz profitierten. Im Gegensatz dazu schnitten deutsche Nebenwerte deutlich schwächer ab: Der MDAX fiel sogar um 5,7%, und der SDAX schloss mit einem Rückgang von 1,8%. Diese Entwicklung wurde durch hohe Energiekosten und politische Unsicherheiten belastet.

Die Zinsstrukturkurve wurde in Deutschland flacher. Während sich die Rendite der einjährigen Bundesanleihe 2024 von 3,10% auf 2,18% reduzierte, erhöhte sich die Rendite der zehnjährigen Bundesanleihe im Berichtsjahr von 2,00% auf 2,35%. In den USA erhöhte sich die Rendite der zehnjährigen Staatsanleihen 2024 im Jahresvergleich von 3,88% auf 4,57%.

Der Euro notierte Ende 2024 bei 1,0355 USD (31.12.2023: 1,1047 USD). Der Ölpreis (Brent) verminderte sich 2024 um 3,9% auf 74,66 USD.

Der Anteilspreis der Anteilklasse I verminderte sich im Berichtsjahr um 1,7%. Die Anteilklasse II zeigte ein Minus von 0,3%. Die Anteilklasse III verringerte sich um 1,7% und die Anteilklasse IV um 1,3%.

Der Aktienanteil am Fondsvermögen betrug Ende 2024 61,87% (nach Absicherung: 59,2%). Der Anteil der Unternehmens- und Wandelanleihen betrug 26,2%. Der Anteil der sonstigen Vermögensgegenstände und Liquidität betrug Ende 2023 11,9%.

Die größten Positionen im Teilfonds waren zum Jahresende 2024: Deutsche Börse Xetra-Gold (7,1%), Aareal Bank AG Subord. v. 14 (20) (6,2%), Vonovia (6,2%), Rocket Internet (5,2%), Talanx (4,3%).

Im Jahr 2025 liegt der Fokus auf geopolitischen Entwicklungen, vor allem auf den globalen Handelsbeziehungen. Der Geopolitik kann in diesen Tagen eine besondere Rolle zukommen. Hier können sich schnell große Risiken aufbauen. Die Welt wird auch durch die Wahl des US-Präsidenten Donald Trump zunehmend unkalkulierbarer. Es herrscht aber auch grundsätzlich eine enorme Unsicherheit, die keine positive Wirkung auf die für das Wachstum so wichtige Investitionsneigung erzeugt. So ist auch der Glaube an den ewigen Aufstieg Chinas von einem brutalen Realitätscheck entzaubert worden. Die makroökonomische Lage ist nicht eindeutig. Die jüngsten Daten haben keine klare Richtung erkennen lassen. Trotz aller Unsicherheiten hat sich die globale, ebenso wie die europäische Konjunktur, zuletzt weiterhin als robust erwiesen.

Die Anfälligkeit für Vertrauenskrisen dürfte zunehmen und damit auch die Volatilität und die Risiken an den Märkten steigen. Besonders in der herausfordernden Zukunft mit hohen Staatsschulden und der vielleicht schon baldigen Rückkehr der Inflation wird die Vermögenssicherung wieder wichtiger.

In keinem anderen Industrieland ist die Unsicherheit so hoch wie hierzulande, nirgendwo sonst hat die (wirtschafts-)politisch verursachte Unklarheit einen solchen Schaden angerichtet wie in der deutschen Volkswirtschaft. Die Folgen sind schwerwiegender und wirken langfristiger, als viele annehmen. Der Misere zum Trotz bleibt in Deutschland zumindest noch Spielraum für fiskalpolitische Maßnahmen. Zudem profitieren viele deutsche Unternehmen von ihrer globalen Ausrichtung, was die Auswirkungen der hiesigen politischen Situation abmildert. Auch die Europäische Zentralbank hat das eintrübende Wirtschaftsbild im Euro-Raum erkannt und kann aufgrund der jüngsten Entwicklungen bei der Inflation mit weiteren Zinssenkungen unterstützend eingreifen.

Unser Fonds wird sich weiterhin auf eine diversifizierte Strategie konzentrieren, die sowohl defensive als auch wachstumsorientierte Positionen umfasst.

Luxemburg, im März 2025

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Jahresbericht
1. Januar 2024 - 31. Dezember 2024

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

	Anteilklasse I	Anteilklasse II	Anteilklasse III	Anteilklasse IV
WP-Kenn-Nr.:	A0D9KW	A0RBHP	A2AS8Q	A2PUQH
ISIN-Code:	LU0216092006	LU0393582043	LU1503114545	LU2058021853
Ausgabeaufschlag:	bis zu 3,00 %	bis zu 8,00 %	bis zu 3,00 %	bis zu 3,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung: ¹⁾	bis zu 1,37 % p.a.	bis zu 0,12 % p.a.	bis zu 1,37 % p.a.	bis zu 0,97 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	keine	keine	keine	keine
Ertragsverwendung:	thesaurierend	thesaurierend	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR	EUR	EUR

¹⁾ Aus dieser Vergütung zahlt die Verwaltungsgesellschaft die Vergütungen für die Zentralverwaltung, das Risikomanagement sowie Register- und Transferstelle.

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	85,20 %
Vereinigtes Königreich	3,41 %
Irland	1,72 %
Schweiz	1,69 %
Kanada	1,67 %
Niederlande	1,06 %
Frankreich	0,50 %
Wertpapiervermögen	95,25 %
Terminkontrakte	-0,02 %
Bankguthaben ²⁾	3,60 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	1,17 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investitionsgüter	18,96 %
Diversifizierte Finanzdienste	15,00 %
Banken	9,54 %
Real Estate Management & Development	9,00 %
Versicherungen	7,23 %
Groß- und Einzelhandel	6,31 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	4,65 %
Energie	4,37 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	4,19 %
Automobile & Komponenten	3,29 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	3,29 %
Telekommunikationsdienste	2,43 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,72 %
Verbraucherdienste	1,39 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1,29 %
Versorgungsbetriebe	1,07 %
Software & Dienste	0,56 %
Media & Entertainment	0,53 %
Immobilien	0,32 %
Transportwesen	0,06 %
Investmentfondsanteile	0,05 %
Wertpapiervermögen	95,25 %
Terminkontrakte	-0,02 %
Bankguthaben ²⁾	3,60 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	1,17 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse I

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	140,08	661.347	-3.109,30	211,81
31.12.2023	125,70	595.512	-13.823,74	211,07
31.12.2024	48,50	233.816	-73.220,99	207,44

Anteilklasse II

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	207,55	814.115	989,64	254,94
31.12.2023	210,64	818.115	992,72	257,47
31.12.2024	209,77	817.911	-49,07	256,48

Anteilklasse III

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	28,88	156.288	209,26	184,80
31.12.2023	28,10	154.095	-294,42	182,33
31.12.2024	16,88	94.210	-10.431,31	179,21

Anteilklasse IV

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	3,28	2.845	1.802,64	1.152,59
31.12.2023	3,94	3.451	727,22	1.143,01
31.12.2024	8,27	7.331	4.392,94	1.127,97

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2024

	EUR
Wertpapiervermögen	269.960.232,06
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 313.863.198,58)	
Bankguthaben ¹⁾	10.205.695,00
Zinsforderungen	3.180.242,76
Forderungen aus Absatz von Anteilen	1.155,18
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	430.844,95
	283.778.169,95
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-159.829,41
Nicht realisierte Verluste aus Terminkontrakten	-53.625,00
Sonstige Passiva ²⁾	-135.674,92
	-349.129,33
Netto-Teilfondsvermögen	283.429.040,62

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse I

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	48.502.358,55 EUR
Umlaufende Anteile	233.816,466
Anteilwert	207,44 EUR

Anteilklasse II

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	209.773.979,50 EUR
Umlaufende Anteile	817.911,000
Anteilwert	256,48 EUR

Anteilklasse III

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	16.883.426,81 EUR
Umlaufende Anteile	94.210,454
Anteilwert	179,21 EUR

Anteilklasse IV

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	8.269.275,76 EUR
Umlaufende Anteile	7.331,105
Anteilwert	1.127,97 EUR

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsvergütung und Taxe d'abonnement.

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Anteilklasse I EUR	Anteilklasse II EUR	Anteilklasse III EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	368.375.931,00	125.695.499,42	210.639.855,04	28.096.013,76
Ordentlicher Nettoertrag	8.438.145,93	970.450,04	6.929.468,98	339.700,99
Ertrags- und Aufwandsausgleich	695.078,97	608.702,36	179,45	84.020,36
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	6.644.946,97	1.003.194,22	0,00	444.718,29
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-85.953.377,50	-74.224.185,29	-49.066,08	-10.876.032,84
Realisierte Gewinne	18.727.238,92	4.997.839,47	11.946.889,42	1.300.284,55
Realisierte Verluste	-41.194.318,12	-11.030.070,37	-26.181.044,94	-2.926.624,93
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-5.537.020,16	-1.888.206,29	-3.091.259,44	-440.991,76
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	13.232.414,61	2.369.134,99	9.578.957,07	862.338,39
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	283.429.040,62	48.502.358,55	209.773.979,50	16.883.426,81

	Anteilklasse IV EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	3.944.562,78
Ordentlicher Nettoertrag	198.525,92
Ertrags- und Aufwandsausgleich	2.176,80
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	5.197.034,46
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-804.093,29
Realisierte Gewinne	482.225,48
Realisierte Verluste	-1.056.577,88
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-116.562,67
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	421.984,16
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	8.269.275,76

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse I Stück	Anteilklasse II Stück	Anteilklasse III Stück	Anteilklasse IV Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	595.512,161	818.115,000	154.094,600	3.451,027
Ausgegebene Anteile	4.938,526	0,000	2.535,396	4.615,083
Zurückgenommene Anteile	-366.634,221	-204,000	-62.419,542	-735,005
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	233.816,466	817.911,000	94.210,454	7.331,105

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Anteilklasse I EUR	Anteilklasse II EUR	Anteilklasse III EUR
Erträge				
Dividenden	4.305.706,08	1.103.601,90	2.801.182,83	287.627,95
Erträge aus Investmentanteilen	39.050,00	12.343,07	23.259,83	2.904,84
Zinsen auf Anleihen	5.843.488,35	1.399.732,04	3.899.396,93	389.987,42
Bankzinsen	819.287,48	195.894,14	547.274,25	54.324,42
Ertragsausgleich	-1.165.973,88	-1.018.331,42	-191,58	-145.492,70
Erträge insgesamt	9.841.558,03	1.693.239,73	7.270.922,26	589.351,93
Aufwendungen				
Zinsaufwendungen	-7.466,35	-1.942,61	-4.801,41	-523,85
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-1.354.550,93	-1.002.171,63	0,00	-276.571,61
Verwahrstellenvergütung	-155.540,13	-37.774,30	-103.262,31	-10.424,21
Taxe d'abonnement	-148.489,78	-35.918,39	-98.749,45	-9.923,19
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-9.065,29	-2.063,92	-6.166,04	-591,05
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.818,20	-459,74	-1.191,80	-118,63
Register- und Transferstellenvergütung	-2.320,00	-791,21	-1.327,01	-176,97
Staatliche Gebühren	-6.935,50	-2.207,37	-4.036,75	-517,56
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-188.120,83	-49.089,58	-121.930,64	-12.276,21
Aufwandsausgleich	470.894,91	409.629,06	12,13	61.472,34
Aufwendungen insgesamt	-1.403.412,10	-722.789,69	-341.453,28	-249.650,94
Ordentlicher Nettoertrag	8.438.145,93	970.450,04	6.929.468,98	339.700,99
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾	131.412,76			
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		1,51	0,16	1,50

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Anteilklasse IV EUR
Erträge	
Dividenden	113.293,40
Erträge aus Investmentanteilen	542,26
Zinsen auf Anleihen	154.371,96
Bankzinsen	21.794,67
Ertragsausgleich	-1.958,18
Erträge insgesamt	288.044,11
Aufwendungen	
Zinsaufwendungen	-198,48
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-75.807,69
Verwahrstellenvergütung	-4.079,31
Taxe d'abonnement	-3.898,75
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-244,28
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-48,03
Register- und Transferstellenvergütung	-24,81
Staatliche Gebühren	-173,82
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-4.824,40
Aufwandsausgleich	-218,62
Aufwendungen insgesamt	-89.518,19
Ordentlicher Nettoertrag	198.525,92
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾	1,10

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Deutschland								
US09075V1026	BioNTech SE ADR	EUR	0	0	60.000	110,0000	6.600.000,00	2,33
DE000A1X3XX4	Branicks Group AG	EUR	0	0	850.000	2,2900	1.946.500,00	0,69
DE000A1DAH0	Brenntag SE	EUR	25.000	160.000	100.000	58,7000	5.870.000,00	2,07
DE0008019001	Dte. Pfandbriefbank AG	EUR	0	3.227.000	120.000	4,7740	572.880,00	0,20
DE0005313506	Energiekontor AG	EUR	25.000	10.000	15.000	48,0500	720.750,00	0,25
DE000A1EWVY8	Formycon AG	EUR	0	0	32.500	52,6000	1.709.500,00	0,60
DE000A0Z2Z5	freenet AG	EUR	76.250	126.250	250.000	27,5600	6.890.000,00	2,43
DE000A0LD6E6	Gerresheimer AG	EUR	31.000	16.000	50.000	71,1500	3.557.500,00	1,26
DE000A161N30	GRENKE AG	EUR	145.000	45.000	100.000	15,5000	1.550.000,00	0,55
DE000A3E00M1	IONOS Group SE	EUR	275.000	230.000	45.000	22,0500	992.250,00	0,35
DE000JST4000	JOST Werke SE	EUR	0	0	118.257	44,8500	5.303.826,45	1,87
DE0007193500	Koenig & Bauer AG	EUR	0	0	385.472	15,1800	5.851.464,96	2,06
DE000KSAG888	K+S Aktiengesellschaft	EUR	0	0	500.000	10,4600	5.230.000,00	1,85
DE0006292030	KSB SE & Co. KGaA -VZ-	EUR	0	0	11.000	598,0000	6.578.000,00	2,32
DE000A0ETBQ4	Mbb SE	EUR	0	0	11.290	99,0000	1.117.710,00	0,39
DE000A1MMCC8	Medios AG	EUR	175.000	0	175.000	12,7400	2.229.500,00	0,79
DE000A3CSAE2	Mister Spex SE	EUR	0	175.000	150.000	1,5600	234.000,00	0,08
DE0006569908	MLP SE	EUR	0	0	558.783	6,1400	3.430.927,62	1,21
DE000A0JBPG2	PNE AG	EUR	0	0	525.000	11,0000	5.775.000,00	2,04
DE000PAH0038	Porsche Automobil Holding SE -VZ-	EUR	0	55.000	175.000	36,0900	6.315.750,00	2,23
DE000RENK730	RENK Group AG	EUR	325.000	0	325.000	18,3100	5.950.750,00	2,10
DE0007030009	Rheinmetall AG	EUR	5.000	1.000	4.000	617,8000	2.471.200,00	0,87
DE000A2G8X31	Serviceware SE	EUR	0	100.000	50.000	11,9000	595.000,00	0,21
DE0007231334	Sixt SE -VZ-	EUR	0	0	3.192	56,7000	180.986,40	0,06
DE000TLX1005	Talanx AG	EUR	0	127.500	150.000	81,7000	12.255.000,00	4,32
DE000A0JL9W6	Verbio SE	EUR	475.000	225.000	250.000	10,9000	2.725.000,00	0,96
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	EUR	20.358	95.358	600.000	29,4900	17.694.000,00	6,24
DE0007667107	Vossloh AG	EUR	79.167	0	79.167	43,0000	3.404.181,00	1,20
DE0008051004	Wüstenrot & Württembergische AG	EUR	0	0	714.141	11,5400	8.241.187,14	2,91
DE000ZEAL241	Zeal Network SE	EUR	10.000	0	79.288	49,6000	3.932.684,80	1,39
							129.925.548,37	45,83
Frankreich								
FR0013154002	Sartorius Stedim Biotech S.A.	EUR	0	0	7.500	187,3000	1.404.750,00	0,50
							1.404.750,00	0,50
Kanada								
CA0679011084	Barrick Gold Corporation	USD	0	0	315.000	15,6800	4.739.660,30	1,67
							4.739.660,30	1,67
Schweiz								
CH0110240600	Arbonia AG	CHF	400.000	0	400.000	11,2800	4.804.088,59	1,69
							4.804.088,59	1,69

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Vereinigtes Königreich								
GB00BP6MXD84	Shell Plc.	EUR	5.927	254.540	325.000	29,7500	9.668.750,00	3,41
							9.668.750,00	3,41
Börsengehandelte Wertpapiere							150.542.797,26	53,10
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Deutschland								
DE000A40UTE1	AUR Portfolio III SE & Co. KGaA	EUR	62.500	0	62.500	78,0000	4.875.000,00	1,72
DE000A0KPPR7	Nabaltec AG	EUR	0	0	239.568	13,3500	3.198.232,80	1,13
DE000A12UKK6	Rocket Internet SE	EUR	12.500	0	941.000	15,6000	14.679.600,00	5,18
DE000A2YPDD0	VIB Vermögen AG	EUR	0	0	210.000	9,8200	2.062.200,00	0,73
							24.815.032,80	8,76
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							24.815.032,80	8,76
Aktien, Anrechte und Genussscheine							175.357.830,06	61,86
Anleihen								
Börsengehandelte Wertpapiere								
EUR								
XS1222594472	3,500% Bertelsmann SE & Co. KGaA Reg.S. Fix-to-Float v.15(2075)		0	0	1.500.000	99,6160	1.494.240,00	0,53
DE000DB7XJJ2	2,750% Deutsche Bank AG EMTN Reg.S. v.15(2025)		0	0	2.400.000	99,9050	2.397.720,00	0,85
XS1637926137	4,679% Dte. Pfandbriefbank AG EMTN Reg.S. FRN v.17(2027)		2.000.000	0	7.300.000	90,2690	6.589.637,00	2,32
XS1689189501	9,406% GRENKE AG EMTN FRN Perp.		0	400.000	7.000.000	99,0000	6.930.000,00	2,45
XS2695009998	7,875% Grenke Finance Plc. EMTN Reg.S. Green Bond v.23(2027)		0	2.500.000	4.500.000	108,0600	4.862.700,00	1,72
DE000A255DH9	3,250% HORNBACH Baumarkt AG Reg.S. v.19(2026)		0	0	3.000.000	99,0560	2.971.680,00	1,05
XS1048428442	4,625% Volkswagen International Finance NV-Reg.S. Fix-to-Float Perp.		0	0	3.000.000	99,8440	2.995.320,00	1,06
							28.241.297,00	9,98
Börsengehandelte Wertpapiere							28.241.297,00	9,98
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
EUR								
DE000A3829F5	7,750% ABO Energy GmbH & Co. KGaA v.24(2029)		3.000.000	0	3.000.000	101,0000	3.030.000,00	1,07
XS2388910270	2,250% Branicks Group AG Reg.S. Green Bond v.21(2026)		0	0	1.500.000	60,2570	903.855,00	0,32
DE000A383BH3	10,000% Groß & Partner Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH v.24(2028)		3.970.000	0	3.970.000	96,0000	3.811.200,00	1,34

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
EUR (Fortsetzung)								
NO0013168005	6,000%	Karlsberg Brauerei GmbH v.24(2029)	4.200.000	300.000	3.900.000	107,0000	4.173.000,00	1,47
NO0012888769	6,750%	Katjes International GmbH & Co. KG v.23(2028)	0	1.200.000	4.800.000	107,2140	5.146.272,00	1,82
DE000A30V3F1	8,000%	Katjesgreenfood GmbH & Co. KG v.22(2027)	1.000.000	400.000	2.500.000	101,8500	2.546.250,00	0,90
DE000A3H2VA6	4,000%	Vossloh AG Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	0	6.000.000	99,0650	5.943.900,00	2,10
							25.554.477,00	9,02
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							25.554.477,00	9,02
Anleihen							53.795.774,00	19,00
Wandelanleihen								
Börsengehandelte Wertpapiere								
EUR								
DE000A1TNDK2	10,806%	Aareal Bank AG Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	4.600.000	17.600.000	100,5660	17.699.616,00	6,24
XS1808862657	8,474%	Dte. Pfandbriefbank AG Reg.S. FRN Perp.	0	0	3.800.000	73,2240	2.782.512,00	0,98
							20.482.128,00	7,22
Börsengehandelte Wertpapiere							20.482.128,00	7,22
Wandelanleihen							20.482.128,00	7,22
Investmentfondsanteile²⁾								
Deutschland								
DE0009807800	DEGI EUROPA	EUR	0	0	355.000	0,4000	142.000,00	0,05
							142.000,00	0,05
Investmentfondsanteile²⁾							142.000,00	0,05
Zertifikate								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Deutschland								
DE000A0S9GB0	Dte. Börse Commodities GmbH/Gold Unze 999 Zert. v.07(2199)	EUR	0	65.000	250.000	80,7300	20.182.500,00	7,12
							20.182.500,00	7,12
Börsengehandelte Wertpapiere							20.182.500,00	7,12
Zertifikate							20.182.500,00	7,12
Wertpapiervermögen							269.960.232,06	95,25

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Terminkontrakte							
Short-Positionen							
EUR							
	DAX Index Future März 2025	0	15	-15		-53.625,00	-0,02
						-53.625,00	-0,02
Short-Positionen						-53.625,00	-0,02
Terminkontrakte						-53.625,00	-0,02
Bankguthaben - Kontokorrent ²⁾						10.205.695,00	3,60
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten						3.316.738,56	1,17
Netto-Teilfondsvermögen in EUR						283.429.040,62	100,00

Terminkontrakte

	Bestand	Verpflichtungen EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Short-Positionen			
EUR			
	-15	-7.538.625,00	-2,66
		-7.538.625,00	-2,66
Short-Positionen		-7.538.625,00	-2,66
Terminkontrakte		-7.538.625,00	-2,66

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 27. Dezember 2024 in Euro umgerechnet.

Schweizer Franken	CHF	1	0,9392
US-Dollar	USD	1	1,0421



GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Bericht zum Geschäftsverlauf

Das Ziel des Teilfonds GS&P - UmweltSpektrum Mix ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen angemessenen Wertzuwachs zu erzielen und dabei in nachhaltige Vermögenswerte in Europa zu investieren. Hierbei werden insbesondere folgende Vermögenswerte, gemäß dem in der Satzung der UmweltBank verankerten Nachhaltigkeitsansatz, erworben: börsennotierte Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente und andere Investmentfonds. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Vermögenswerte, die nicht gegen die Ausschlusskriterien der UmweltBank verstoßen und sich an den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen, den Sustainable Development Goals (SDGs), orientieren. Folglich fördern die für das Anlageuniversum des Fonds zugelassenen Emittenten die nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft mit dem Ziel, eine lebenswerte Welt für kommende Generationen zu erhalten und zu schaffen.

2024 – Rückblick

Im Berichtsjahr kam es insbesondere ab dem Herbst zu einem Rückschlag für nachhaltige Anlagestrategien, der maßgeblich durch politische Entwicklungen bedingt war. Die Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten wirkte sich negativ auf die Wahrnehmung nachhaltiger Investments aus. Seine klaren Präferenzen für fossile Energieträger, seine ablehnende Haltung gegenüber erneuerbaren Energien sowie seine distanzierte bis kritische Einstellung gegenüber Europa trugen zur Verunsicherung bei.

Auf nationaler Ebene sorgte die Ankündigung einer vorgezogenen Bundestagswahl für Unsicherheit über die zukünftige Ausrichtung der deutschen Energie- und Klimapolitik. Auf europäischer Ebene belasteten geopolitische Spannungen – insbesondere der Krieg in der Ukraine –, regulatorische Themen, der Umgang mit Künstlicher Intelligenz sowie eine insgesamt angespannte wirtschaftliche und politische Lage. Diese Faktoren führten zu einer anhaltenden Risikoprämie auf europäische Märkte.

Zum Jahresende kamen zusätzlich steigende Zinserwartungen hinzu, die sich negativ auf kapitalintensive Branchen wie die Erneuerbaren Energien sowie die Bau- und Immobilienwirtschaft auswirkten – Sektoren, die sowohl im Fonds als auch in der Whitelist ein hohes Gewicht haben. Gleichzeitig dominierten in den großen Indizes Banken und Versicherungen, die typischerweise nur eine untergeordnete Rolle in nachhaltig investierenden Fonds spielen.

Erschwerend kam ein, vergleichsweise geringer Anteil an Technologiewerten im Fonds und der Whitelist hinzu, was sich als nachteilig erwies. Auf Faktorenmehrheit zeigte sich Gegenwind durch die liquiditätsbedingt schwächere Entwicklung von Small und Mid Caps im Vergleich zu Large Caps – insbesondere in Europa und Deutschland.

Harte Zeiten für Nebenwerte

Bilanzziehend war 2024 ein gutes Aktienjahr für den Großteil des Marktes. Vor allem Large Cap-Indizes wie der STOXX Europe 600 (NR) oder der DAX legten um 8,8% respektive sogar 18,8% zu. Der DAX erklomm mehrmals neue Allzeithochs. Anhaltende Zuflüsse in passive Produkte, die wiederum gerade Large Caps zugutekommen und eine herausragende Entwicklung einiger weniger, sehr hoch gewichteter Indextitel befeuerten diese Entwicklung.

Anders sieht der Blick jedoch für die zweite und dritte Reihe aus: Hier zeigt sich eine liquiditätsbedingt unterdurchschnittliche Performance von Small & Mid Caps gegenüber Large Caps in Europa und Deutschland. SDAX sowie MDAX notieren weit unter ihren Rekordmarken. So verzeichnete gerade der mittelständisch geprägte MDAX mit einem Minus von 5,7% starke absolute wie relative Verluste. In Europa gewann der Euro STOXX 50 Kursindex 8,3%, wohingegen der STOXX Europe 50 5,3% zulegte.

Die hartnäckige Inflation und die daraus abgeleiteten Zinserwartungen ließen die Renditen der Staatsanleihen 2024 steigen. Die Rendite der zehnjährigen Bundesanleihe erhöhte sich im Berichtsjahr um 35 Basispunkte auf 2,35%.

Der Euro notierte Ende 2024 bei 1,0355 USD (31.12.2023: 1,1047 USD). Der Ölpreis (Brent) verminderte sich im Jahresverlauf um 3,9% auf 74,66 USD.

Der Anteilspreis der Anteilklasse A verringerte sich 2024 inkl. der Ausschüttung von EUR 1,00 am 05.02.2024 um 7,4%. Der Preis der Anteilklasse B verminderte sich um 7,1%. Die Anteilklasse C reduzierte sich um 7,0%.

Der Aktienanteil am Fondsvermögen betrug Ende 2024 86,8%. Der Anteil der Anleihen betrug 13,3% und die Liquidität -0,2%.

Den Länderschwerpunkt hatte der Fonds in Deutschland (54,7%). Die nächstgrößten Gewichte fanden sich in Großbritannien (10,1%) sowie in Finnland (9,8%).

Die größten Positionen im Fonds waren Ende 2024: Renewi (4,9%), PNE-Anleihe (4,7%), ProCredit Holding (4,5%), Roche Holding (3,7%), Vonovia (3,7%).

Ausblick

Mit dem Amtsantritt von Donald Trump als US-Präsident erwarten wir für den Gesamtmarkt eine geringere Planbarkeit und eine Zunahme an Volatilität. Die Unsicherheiten rund um schwelende Handelskonflikte sowie das Risiko wirtschaftspolitischer Überraschungen durch die neue US-Administration lassen eine konjunkturelle Abkühlung wahrscheinlich erscheinen.

Auch wenn viele europäische Unternehmen im Bereich der erneuerbaren Energien nur begrenzt vom US-Markt abhängig sind, zeigt sich erneut, wie stark globale politische Rahmenbedingungen die Dynamik dieses Sektors beeinflussen können. Trotz kurzfristiger Herausforderungen bleibt der langfristige Ausblick für nachhaltige Investments weiterhin positiv. Der weltweite Übergang zu einer nachhaltigeren Energieversorgung bleibt unerlässlich – sowohl im Hinblick auf das Erreichen der globalen Klimaziele als auch zur Schaffung einer ökonomisch tragfähigen Zukunft.

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Europa bietet in diesem Kontext attraktive Chancen für langfristig orientierte Investoren. Insbesondere die im Vergleich zu den USA deutlich günstigeren Bewertungen eröffnen Spielraum für überdurchschnittliche Erträge. Wie sich seit Jahresanfang zeigt, fehlten lediglich noch Katalysatoren, um eine nachhaltige Trendwende herbeizuführen. Zu diesen potenziellen Impulsgebern zählen der fiskalpolitische Spielraum Deutschlands, eine zunehmende M&A-Aktivität, insbesondere im Small und Mid Cap-Segment, die Aussicht auf sinkende Zinssätze, ein mögliches Kriegsende oder zumindest ein Waffenstillstand in der Ukraine sowie anschließende konjunkturstützende Maßnahmen auf europäischer Ebene.

Auch zu Beginn des laufenden Jahres identifizieren wir weiterhin zahlreiche interessante Investmentmöglichkeiten. Aufgrund der anhaltenden Unsicherheiten – etwa im Zusammenhang mit Handelszöllen, Inflation und der Zinspolitik – agieren wir jedoch in einem bewusst vorsichtigen Modus.

In einem derart komplexen und volatilen Umfeld gewinnt aktives Fondsmanagement weiter an Bedeutung. Durch gezielte Titelauswahl („Stock Picking“) kann substantieller Mehrwert für Anleger generiert werden. Eine gründliche Fundamentalanalyse, die kontinuierliche Überwachung der einzelnen Investments sowie eine flexible Allokationspolitik sind entscheidende Faktoren, um in einem sich rasch wandelnden Marktumfeld erfolgreich zu agieren.

Wir werden auch im laufenden Jahr monatlich über die Entwicklung an den Märkten und des Fonds berichten (www.gsp-kag.com).

Dies stellt die subjektive Markteinschätzung des Fondsmanagers/der Verwaltungsgesellschaft dar und gibt keine Garantie auf die zukünftige Teilfondsentwicklung.

Luxemburg, im April 2025

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Jahresbericht
1. Januar 2024 - 31. Dezember 2024

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilsklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.
Derzeit bestehen die folgenden Anteilsklassen mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

	Anteilklasse A	Anteilklasse B	Anteilklasse C
WP-Kenn-Nr.:	A2PU29	A2PU3A	A3C9EN
ISIN-Code:	LU2078716052	LU2078716219	LU2420728045
Ausgabeaufschlag:	bis zu 3,00 %	bis zu 1,00 %	bis zu 3,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung: ¹⁾	bis zu 0,675 % p.a.	bis zu 0,675 % p.a.	bis zu 0,675 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	keine	50.000,00 EUR	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	ausschüttend	thesaurierend
Währung:	EUR	EUR	EUR

Geografische Länderaufteilung ²⁾

Deutschland	54,73 %
Vereinigtes Königreich	10,06 %
Finnland	9,76 %
Schweiz	5,97 %
Dänemark	4,77 %
Schweden	4,42 %
Österreich	3,63 %
Niederlande	2,47 %
Spanien	1,61 %
Frankreich	1,54 %
Griechenland	0,77 %
Luxemburg	0,44 %
Wertpapiervermögen	100,17 %
Bankverbindlichkeiten ³⁾	-0,31 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,14 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung ²⁾

Investitionsgüter	27,62 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	9,75 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	8,59 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	7,59 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	6,93 %
Versorgungsbetriebe	6,89 %
Real Estate Management & Development	5,73 %
Banken	4,53 %
Versicherungen	4,33 %
Telekommunikationsdienste	3,31 %
Software & Dienste	3,17 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	2,99 %
Groß- und Einzelhandel	2,33 %
Transportwesen	2,21 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,91 %
Energie	1,16 %
Hardware & Ausrüstung	0,74 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	0,39 %
Wertpapiervermögen	100,17 %
Bankverbindlichkeiten ³⁾	-0,31 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,14 %
	100,00 %

- ¹⁾ Aus dieser Vergütung zahlt die Verwaltungsgesellschaft die Vergütungen für die Zentralverwaltung, das Risikomanagement sowie Register- und Transferstelle.
²⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.
³⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse A

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	93,98	1.714.209	16.773,68	54,82
31.12.2023	106,75	1.895.968	9.953,97	56,30
31.12.2024	93,11	1.819.461	-4.176,12	51,18

Anteilklasse B

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	11,12	196.856	790,47	56,49
31.12.2023	11,43	196.363	-24,63	58,19
31.12.2024	0,55	10.433	-10.579,05	53,08

Anteilklasse C

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2022	0,03	30	30,08	996,84
31.12.2023	1,17	1.115	1.096,13	1.046,48
31.12.2024	0,21	221	-934,13	973,27

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2024

	EUR
Wertpapiervermögen	94.050.413,23
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 118.042.831,68)	
Zinsforderungen	271.895,65
Forderungen aus Absatz von Anteilen	12.359,84
Sonstige Aktiva ¹⁾	227,04
	94.334.895,76
Bankverbindlichkeiten ²⁾	-287.934,42
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-29.634,59
Sonstige Passiva ³⁾	-136.425,39
	-453.994,40
Netto-Teilfondsvermögen	93.880.901,36

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse A

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	93.112.516,82 EUR
Umlaufende Anteile	1.819.461,254
Anteilwert	51,18 EUR

Anteilklasse B

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	553.735,85 EUR
Umlaufende Anteile	10.433,000
Anteilwert	53,08 EUR

Anteilklasse C

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	214.648,69 EUR
Umlaufende Anteile	220,543
Anteilwert	973,27 EUR

¹⁾ Die Position enthält aktivierte Gründungskosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

³⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und allgemeinen Verwaltungskosten.

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Anteilklasse A EUR	Anteilklasse B EUR	Anteilklasse C EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	119.338.967,75	106.745.847,88	11.425.803,97	1.167.315,90
Ordentlicher Nettoertrag	890.448,66	880.668,79	6.727,82	3.052,05
Ertrags- und Aufwandsausgleich	34.858,61	28.458,02	-6.260,09	12.660,68
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	4.007.161,09	3.912.637,45	0,00	94.523,64
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-19.696.470,28	-8.088.761,06	-10.579.054,02	-1.028.655,20
Realisierte Gewinne	3.368.261,54	3.268.604,55	67.030,25	32.626,74
Realisierte Verluste	-1.062.756,15	-1.045.265,06	-10.595,61	-6.895,48
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-3.374.389,19	-3.223.996,15	-128.605,88	-21.787,16
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-7.667.450,34	-7.469.029,77	-160.228,09	-38.192,48
Ausschüttung	-1.957.730,33	-1.896.647,83	-61.082,50	0,00
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	93.880.901,36	93.112.516,82	553.735,85	214.648,69

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse A Stück	Anteilklasse B Stück	Anteilklasse C Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	1.895.967,787	196.362,501	1.115,468
Ausgegebene Anteile	70.771,570	0,000	90,075
Zurückgenommene Anteile	-147.278,103	-185.929,501	-985,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	1.819.461,254	10.433,000	220,543

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	Total EUR	Anteilklasse A EUR	Anteilklasse B EUR	Anteilklasse C EUR
Erträge				
Dividenden	1.951.507,80	1.917.736,91	13.051,00	20.719,89
Zinsen auf Anleihen	701.910,64	687.498,85	9.040,17	5.371,62
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	9.646,22	9.457,09	82,45	106,68
Bankzinsen	59.465,19	55.622,46	3.257,69	585,04
Sonstige Erträge	194,19	190,38	1,66	2,15
Ertragsausgleich	-103.712,98	-72.889,33	-10.007,76	-20.815,89
Erträge insgesamt	2.619.011,06	2.597.616,36	15.425,21	5.969,49
Aufwendungen				
Zinsaufwendungen	-1.313,53	-1.297,86	-9,09	-6,58
Verwaltungsvergütung/Fondsmanagementvergütung/Anlageberatervergütung	-1.129.284,93	-1.101.815,89	-18.127,03	-9.342,01
Verwahrstellenvergütung	-53.095,26	-51.843,93	-821,23	-430,10
Vertriebsstellenprovision	-466.750,14	-463.489,74	-3.260,40	0,00
Taxe d'abonnement	-51.600,75	-50.397,93	-784,11	-418,71
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-15.003,34	-14.728,33	-147,03	-127,98
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.818,24	-1.790,23	-10,35	-17,66
Register- und Transferstellenvergütung	-16.250,00	-15.733,20	-368,44	-148,36
Staatliche Gebühren	-2.162,20	-1.941,69	-199,80	-20,71
Gründungskosten	-2.450,68	-2.395,48	-35,85	-19,35
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-57.687,70	-55.944,60	-1.201,91	-541,19
Aufwandsausgleich	68.854,37	44.431,31	16.267,85	8.155,21
Aufwendungen insgesamt	-1.728.562,40	-1.716.947,57	-8.697,39	-2.917,44
Ordentlicher Nettoertrag	890.448,66	880.668,79	6.727,82	3.052,05
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾	42.448,85			
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		1,71	1,56	1,30

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Dänemark								
DK0060738599	Demant AS	DKK	27.500	0	27.500	266,2000	981.195,05	1,05
DK0010272632	GN Store Nord AS	DKK	0	0	110.000	135,6500	1.999.986,60	2,13
DK0062498333	Novo-Nordisk AS	DKK	0	3.500	17.500	635,9000	1.491.562,57	1,59
							4.472.744,22	4,77
Deutschland								
DE000A0WMPJ6	AIXTRON SE	EUR	0	0	50.000	15,2500	762.500,00	0,81
US09075V1026	BioNTech SE ADR	EUR	0	0	18.000	110,0000	1.980.000,00	2,11
DE0005565204	Dürr AG	EUR	0	0	58.577	21,3800	1.252.376,26	1,33
DE0005677108	Elmos Semiconductor SE	EUR	1.000	21.000	15.000	69,0000	1.035.000,00	1,10
DE0005313506	Energiekontor AG	EUR	25.300	0	25.300	48,0500	1.215.665,00	1,29
DE0005772206	Fielmann Group AG	EUR	0	0	53.000	41,2500	2.186.250,00	2,33
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	0	48.500	26.500	33,4800	887.220,00	0,95
DE000A0LD6E6	Gerresheimer AG	EUR	17.500	0	17.500	71,1500	1.245.125,00	1,33
DE000A1MMCC8	Medios AG	EUR	15.000	0	135.000	12,7400	1.719.900,00	1,83
DE000A0D6554	Nordex SE	EUR	0	0	150.510	11,3100	1.702.268,10	1,81
DE000A0JBPG2	PNE AG	EUR	30.000	0	255.000	11,0000	2.805.000,00	2,99
DE0006223407	ProCredit Holding AG	EUR	28.366	0	545.000	7,8000	4.251.000,00	4,53
DE0007274136	Sto SE & Co. KGaA -VZ-	EUR	0	1.000	15.000	107,0000	1.605.000,00	1,71
DE000A2YN900	TeamViewer SE	EUR	0	0	150.000	9,6020	1.440.300,00	1,53
DE0005089031	United Internet AG	EUR	0	45.000	155.000	15,4000	2.387.000,00	2,54
DE000A0JL9W6	Verbio SE	EUR	45.000	30.000	100.000	10,9000	1.090.000,00	1,16
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	EUR	3.664	0	116.164	29,4900	3.425.676,36	3,65
DE0007667107	Vossloh AG	EUR	15.833	1.000	44.833	43,0000	1.927.819,00	2,05
DE0007507501	WashTec AG	EUR	0	0	77.500	40,0000	3.100.000,00	3,30
							36.018.099,72	38,35
Finnland								
FI0009010854	Lassila & Tikanoja OYJ	EUR	0	0	185.000	7,9000	1.461.500,00	1,56
FI0009000665	Metsä Board Oyj	EUR	0	0	400.000	4,2180	1.687.200,00	1,80
FI0009005961	Stora Enso Oyj	EUR	0	0	260.000	9,6880	2.518.880,00	2,68
FI0009000277	TietoEVRY Oyj	EUR	30.000	0	90.000	17,1200	1.540.800,00	1,64
							7.208.380,00	7,68
Frankreich								
FR0000063935	Bonduelle S.A.	EUR	0	0	50.000	6,4500	322.500,00	0,34
FR0013154002	Sartorius Stedim Biotech S.A.	EUR	2.000	0	6.000	187,3000	1.123.800,00	1,20
							1.446.300,00	1,54
Griechenland								
GRS260333000	Hellenic Telecommunications Organization S.A.	EUR	0	215.794	49.206	14,7000	723.328,20	0,77
							723.328,20	0,77

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Luxemburg								
LU1704650164	BEFESA S.A.	EUR	0	0	20.000	20,7400	414.800,00	0,44
							414.800,00	0,44
Niederlande								
NL0011821392	Signify NV	EUR	20.000	5.000	110.000	21,1200	2.323.200,00	2,47
							2.323.200,00	2,47
Österreich								
AT0000969985	AT & S Austria Technologie & Systemtechnik AG	EUR	0	0	25.000	11,7500	293.750,00	0,31
AT0000837307	Zumtobel Group AG	EUR	60.000	0	360.000	4,9800	1.792.800,00	1,91
							2.086.550,00	2,22
Schweden								
SE0016589188	AB Electrolux	SEK	100.000	0	100.000	92,5000	806.409,43	0,86
SE0000163628	Elektro AB	SEK	109.561	0	250.000	60,9000	1.327.306,33	1,41
SE0008040653	Humana AB	SEK	0	0	650.000	35,6500	2.020.164,59	2,15
							4.153.880,35	4,42
Schweiz								
CH0025751329	Logitech International S.A.	CHF	5.000	0	5.000	75,0800	399.701,87	0,43
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	CHF	2.500	2.000	13.000	253,6000	3.510.221,47	3,74
CH0276534614	Zehnder Group AG	CHF	0	0	35.000	45,4000	1.691.865,42	1,80
							5.601.788,76	5,97
Spanien								
ES0127797019	EDP Renováveis S.A.	EUR	30.952	0	60.952	9,6500	588.186,80	0,63
ES0171996087	Grifols S.A.	EUR	40.000	0	100.000	9,1800	918.000,00	0,98
							1.506.186,80	1,61
Vereinigtes Königreich								
GB0005603997	Legal & General Group Plc.	GBP	0	127.485	1.000.000	2,2680	2.738.468,97	2,92
GB0006215205	Mobico Group Plc.	GBP	0	0	2.200.000	0,7825	2.078.604,20	2,21
GB00BNR4T868	Renewi Plc.	GBP	103.488	0	475.000	8,0700	4.628.411,01	4,93
							9.445.484,18	10,06
Börsengehandelte Wertpapiere							75.400.742,23	80,30

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Deutschland								
DE0005760029	ABO Energy GmbH & Co. KGaA	EUR	4.080	0	80.000	35,6000	2.848.000,00	3,03
DE0005407506	CENTROTEC SE	EUR	0	0	25.000	52,5000	1.312.500,00	1,40
DE000A0LR936	STEICO SE	EUR	17.500	0	107.500	18,2600	1.962.950,00	2,09
DE000A2PXQD4	tubesolar AG	EUR	0	0	50.000	0,0006	30,00	0,00
							6.123.480,00	6,52
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							6.123.480,00	6,52
Aktien, Anrechte und Genussscheine							81.524.222,23	86,82
Anleihen								
Börsengehandelte Wertpapiere								
EUR								
XS2418392143	2,375%	UNIQA Insurance Group AG Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.21(2041)	0	0	1.500.000	88,0780	1.321.170,00	1,41
							1.321.170,00	1,41
Börsengehandelte Wertpapiere							1.321.170,00	1,41
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
EUR								
DE000A3829F5	7,750%	ABO Energy GmbH & Co. KGaA v.24(2029)	3.000.000	0	3.000.000	101,0000	3.030.000,00	3,23
XS2830463118	7,875%	Citycon Oyj Reg.S. Fix-to-Float Green Bond Perp.	2.000.000	0	2.000.000	97,4660	1.949.320,00	2,08
DE000A30VJW3	5,000%	PNE AG v.22(2027)	0	588.000	4.412.000	99,5000	4.389.940,00	4,68
DE000A254NF5	7,500%	Veganz Group AG v.20(2025)	0	0	175.000	28,0000	49.000,00	0,05
DE000A3H2VA6	4,000%	Vossloh AG Reg.S. Fix-to-Float Perp.	0	2.100.000	1.800.000	99,0650	1.783.170,00	1,90
							11.201.430,00	11,94
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							11.201.430,00	11,94
Anleihen							12.522.600,00	13,35

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Wandelanleihen								
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
EUR								
DE000A3H3F75	0,000%	blueplanet Investments AG/ blueplanet Investments AG CV v.21(2026)	0	0	1.425.000	0,2520	3.591,00	0,00
							3.591,00	0,00
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							3.591,00	0,00
Wandelanleihen							3.591,00	0,00
Wertpapiervermögen							94.050.413,23	100,17
Bankverbindlichkeiten²⁾							-287.934,42	-0,31
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							118.422,55	0,14
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							93.880.901,36	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 27. Dezember 2024 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8282
Dänische Krone	DKK	1	7,4608
Schwedische Krone	SEK	1	11,4706
Schweizer Franken	CHF	1	0,9392



ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2024

1.) ALLGEMEINES

Der Investmentfonds GS&P Fonds wurde auf Initiative der GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A. aufgelegt und wird ebenfalls von der GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A. verwaltet.

Das Verwaltungsreglement dieses Fonds wurde erstmals am 19. September 1996 im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg veröffentlicht und beim Handelsregister Luxemburg hinterlegt.

Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg ersetzt.

Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 23. Februar 2024 geändert und im RESA veröffentlicht.

Der Investmentfonds GS&P Fonds (der „Fonds“) ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in seiner derzeit gültigen Fassung in der Form eines Umbrella-Fonds mit einem oder mehreren Teilfonds auf unbestimmte Dauer aufgelegt wurde. Der Umbrella-Fonds wurde unter dem Namen Kapitalfonds L.K. aufgelegt und am 31. Dezember 2012 in GS&P Fonds umbenannt.

Die Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in L-6726 Grevenmacher, 7, Op Flohr. Sie wurde am 9. August 1996 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 6. September 1996 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung wurde am 13. Juni 2017 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B-55 855 eingetragen.

Die Verwaltungsgesellschaft entspricht den Anforderungen der geänderten Richtlinie 2009/65/EG des Rates zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Dieser Abschluss wurde in der Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Abschlüssen unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für diese oder etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebenem Tag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jederzeit beschließen, eine weitere Anteilwertberechnung an einem Bankarbeitstag zusätzlich zu dem im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebenen Tag vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch ferner beschließen, den Anteilwert per 24. und 31. Dezember eines Jahres zum Zwecke der Berichterstellung zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines per 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag in Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt. Bei einem Teilfonds mit mehreren Anteilklassen wird aus dem Netto-Teilfondsvermögen das jeweilige rechnerisch anteilige Netto-Anteilklassenvermögen ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile der jeweiligen Anteilklasse geteilt.

Bei einer Anteilklasse mit zur Teilfondswährung abweichenden Anteilklassenwährung wird das rechnerisch ermittelte anteilige Netto-Anteilklassenvermögen in Teilfondswährung mit dem der Netto-Teilfondsvermögenberechnung zugrunde liegenden jeweiligen Devisenkurs in die Anteilklassenwährung umgerechnet und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile der jeweiligen Anteilklasse geteilt.

Bei ausschüttenden Anteilklassen wird das jeweilige Netto-Anteilklassenvermögen um die Höhe der jeweiligen Ausschüttungen der Anteilklasse reduziert.

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2024

5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfbaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfbaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfbaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixings um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2024

- i) Im Zusammenhang mit dem Abschluss börsennotierter Derivate ist der Fonds verpflichtet, Sicherheiten zur Deckung von Risiken in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder diese zu erhalten. Die gestellten/erhaltenen Sicherheiten in Form von Bankguthaben betragen:

Teilfondsname	Kontrahent	Währung	Initial Margin	Variation Margin	Trading Option Margin
GS&P Fonds – Deutsche Aktien Total Return	DZ PRIVATBANK S.A.	EUR	525.815,90	19.125,00	0,00

6. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.
7. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.
8. Aus rechnerischen Gründen können in den in diesem Jahr veröffentlichten Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, % etc.) auftreten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Fonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. Eine reduzierte „*taxe d'abonnement*“ von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) die Teilfonds oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikel 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Teilfonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingeldern bei Kreditinstituten oder beides ist. Investiert der Teilfonds in nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß Artikel 3 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie) kann eine Reduzierung der *taxe d'abonnement* gemäß Artikel 174 Abs. 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 erfolgen. Die „*taxe d'abonnement*“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „*taxe d'abonnement*“ ist für den jeweiligen Teilfonds oder die Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „*taxe d'abonnement*“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der *taxe d'abonnement* unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen.

Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder einen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner Luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds. Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer.

Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxembourg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder andere Verfügungen von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

Ein Verfahren zur Befreiung von der deutschen Körperschaftsteuer nach §§ 8 bis 12 des deutschen Investmentsteuergesetzes zugunsten steuerbegünstigter bzw. steuerbefreiter Anleger wird grundsätzlich nicht durchgeführt. Anleger und Interessenten sollten sich darüber bewusst sein und die etwaigen Auswirkungen der Nicht-Durchführung mit ihrem Steuerberater besprechen.

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2024

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Verwaltungs- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DER TEILFONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des jeweiligen Teilfonds (auch solche in unterschiedlichen Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des jeweiligen Netto-Teilfondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die jeweilige Teilfondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

7.) AUFSTELLUNG ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES WERTPAPIERBESTANDS UND DER DERIVATE

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Berichtszeitraums getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, erhältlich.

8.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NTFV ¹⁾}} \times 100$$

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

9.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

10.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

11.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Für das am 31. Dezember 2023 beendete Geschäftsjahr hat der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beschlossen, die Erträge der Teilfonds des GS&P Fonds, wie nachfolgend aufgeführt, zu verwenden.

Teilfonds	Klasse	ISIN	WKN	Ausschüttungsbetrag je Anteil in EUR
GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix	A	LU2078716052	A2PU29	1,0000
GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix	B	LU2078716219	A2PU3A	1,0000

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2024

Für den Teilfonds GS&P Fonds – UmweltSpektrum Mix erfolgte die Auszahlung der Ausschüttungsbeträge für die Anteilklasse A und für die Anteilklasse B zum 5. Februar 2024 (Valuta: 7. Februar 2024).

Für die Teilfonds GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return (Klasse III, IV), GS&P Fonds - Family Business (Klasse G, I, R) und GS&P Fonds - Schwellenländer (Klasse G, I, R) erfolgte für das am 31. Dezember 2023 beendete Geschäftsjahr, entgegen der im Verkaufsprospekt angegebenen Ertragsverwendung, keine Ausschüttung.

Änderungen des Verkaufsprospekts

Mit Wirkung zum 23. Februar 2024 wurde das Verkaufsprospekt überarbeitet und aktualisiert. Folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Aktualisierung der RTS-Anhänge 1.B, 3.B und 4.B auf die aktuell gültige Formatvorlage, unter anderem mit Bezug auf Investitionen im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie
- Streichung des liquidierten Teilfonds GS&P Fonds – Euro-Anleihen
- Redaktionelle Anpassungen

Russland/Ukraine-Konflikt

Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine dauert an, ein Ende ist weiterhin nicht absehbar. Die weitere Entwicklung ist schwer prognostizierbar. Die Frage, wie und wann der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine beendet werden kann, bleibt leider weiter offen. Die mittel- bis langfristigen Implikationen für die politische Ordnung der Welt sind gravierend und lassen sich zum Zeitpunkt der Berichtserstellung nicht abschließend beurteilen. Eine fortlaufende Beobachtung und Bewertung der Lage bleibt erforderlich. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Jahresberichts liegen aus Sicht der Verwaltungsgesellschaft keine Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds bzw. seiner Teilfonds sprechen. Ebenso bestehen keine wesentlichen Bewertungs- oder Liquiditätsprobleme.

Darüber hinaus ergaben sich keine weiteren wesentlichen Änderungen sowie sonstigen wesentlichen Ereignisse.

12.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft hat im Einklang mit den gegenwärtig gültigen gesetzlichen, aufsichtsbehördlichen sowie vertraglichen Bestimmungen beschlossen, den Teilfonds GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix („übertragender Teilfonds“) des GS&P Fonds mit dem Teilfonds UmweltBank Fonds – Sustainable Europe („aufnehmender Teilfonds“) des UmweltBank Fonds auf Basis der letzten Fondspreisermittlung am 14. Mai 2025 („Übertragungstichtag“) mit Wirkung zum 15. Mai 2025 zu verschmelzen.

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine weiteren wesentlichen Änderungen sowie sonstigen wesentlichen Ereignisse.

13.) PERFORMANCEVERGÜTUNG

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Anteilklassen I, III und IV des Teilfonds GS&P Fonds – Deutsche Aktien Total Return eine erfolgsbezogene Zusatzvergütung („Performance Fee“) in Höhe von bis zu 10 % der Anteilwertentwicklung, sofern der Anteilwert zum Geschäftsjahresende höher ist als der höchste Anteilwert der vorangegangenen Geschäftsjahresenden bzw. am Ende des ersten Geschäftsjahres höher als der Erstanteilwert (High Watermark Prinzip).

High Watermark Prinzip: Die erste High Watermark entspricht dem letzten Anteilwert des untergehenden Fonds Deutsche Aktien Total Return vom 29. Juni 2018. Falls der Anteilwert am letzten Bewertungstag eines folgenden Geschäftsjahres oberhalb der bisherigen High Watermark liegt, wird die High Watermark auf den errechneten Anteilwert am letzten Bewertungstag jenes Geschäftsjahres gesetzt. In allen anderen Fällen bleibt die High Watermark unverändert. Der Referenzzeitraum der High Watermark erstreckt sich über die gesamte Lebensdauer der jeweiligen Anteilklassen des Teilfonds.

Anteilwert: Nettoinventarwert pro Anteil, d.h. Bruttoinventarwert pro Anteil abzüglich aller anteiliger Kosten wie Verwaltungs-, Verwahrstellenvergütung, etwaiger Performance Fee und sonstigen Kosten, die der Anteilscheinklasse belastet werden. Dieser Anteilwert entspricht dem veröffentlichten Anteilspreis.

Die Anteilwertentwicklung („Performance des Anteilwerts“) wird bewertungstäglich durch Vergleich des aktuellen Anteilwerts zum höchsten Anteilwert der vorangegangenen Geschäftsjahresenden (High Watermark) errechnet. Bestehen im Fonds unterschiedliche Anteilklassen, wird der Anteilwert pro Anteilklasse für die Berechnung zugrunde gelegt.

Zur Ermittlung der Anteilwertentwicklung werden evtl. zwischenzeitlich erfolgte Ausschüttungszahlungen entsprechend berücksichtigt, d.h. diese werden dem aktuellen, um die Ausschüttung reduzierten, Anteilwert hinzu gerechnet.

Die Performance Fee wird, beginnend am Anfang jedes Geschäftsjahres, bewertungstäglich auf Basis der oben erwähnten Anteilwertentwicklung, der durchschnittlich umlaufenden Anteile des Geschäftsjahres, sowie dem höchsten Anteilwert der vorangegangenen Geschäftsjahresenden (High Watermark) errechnet.

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. DEZEMBER 2024

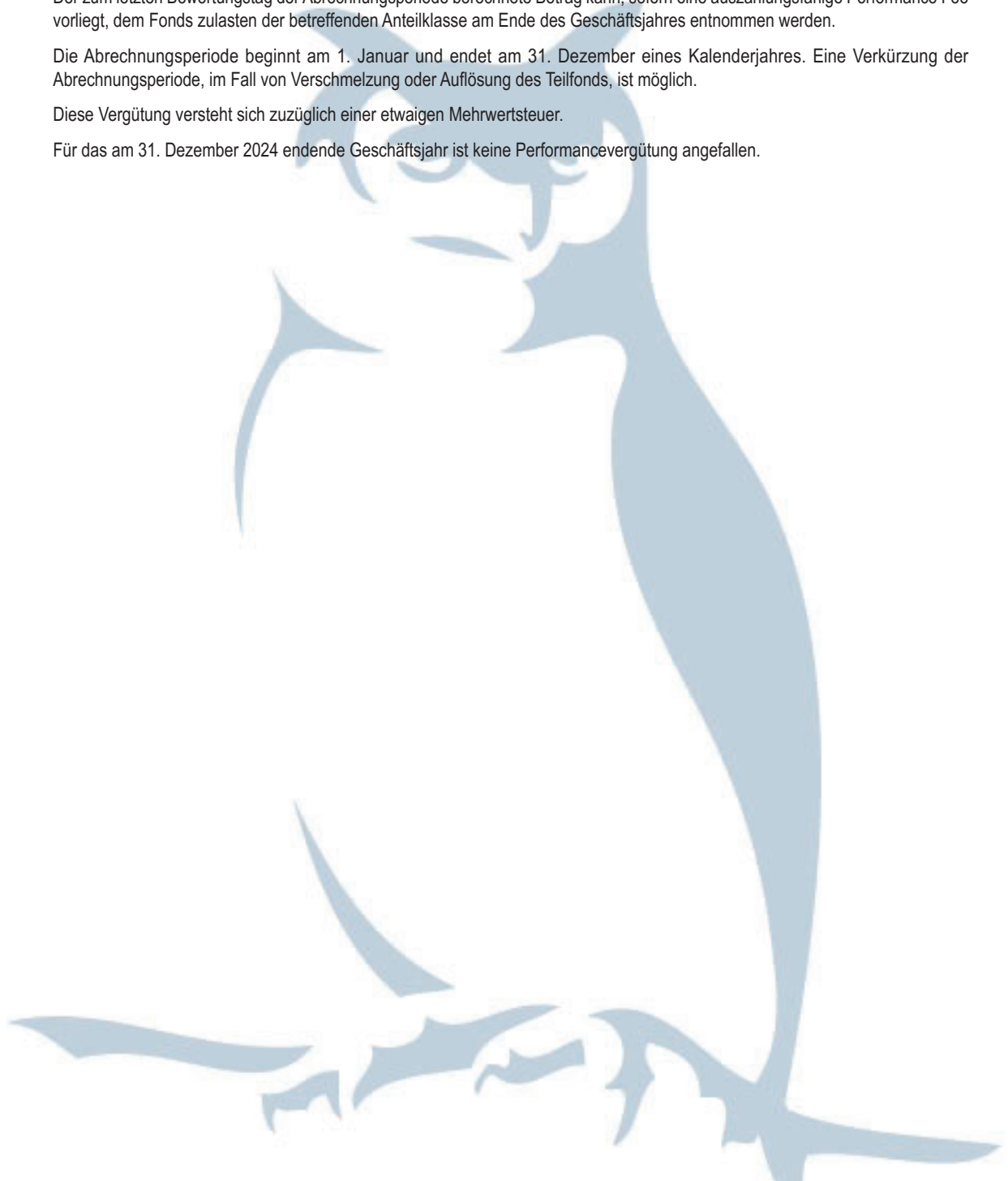
An den Bewertungstagen, an denen der aktuelle Anteilwert die High Watermark übertrifft, verändert sich der abgegrenzte Gesamtbetrag nach der oben dargestellten Methode. An den Bewertungstagen, an denen der aktuelle Anteilwert die High Watermark unterschreitet, wird der abgegrenzte Gesamtbetrag aufgelöst. Als Basis der Berechnung werden die Daten des vorherigen Bewertungstages (am Geschäftsjahresende taggleich) herangezogen.

Der zum letzten Bewertungstag der Abrechnungsperiode berechnete Betrag kann, sofern eine auszahlungsfähige Performance Fee vorliegt, dem Fonds zulasten der betreffenden Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres entnommen werden.

Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Eine Verkürzung der Abrechnungsperiode, im Fall von Verschmelzung oder Auflösung des Teilfonds, ist möglich.

Diese Vergütung versteht sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr ist keine Performancevergütung angefallen.



BERICHT DES RÉVISEUR D'ENTREPRISES AGRÉÉ

An die Anteilscheininhaber des
GS&P Fonds

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des GS&P Fonds (der "Fonds") und für jeden seiner Teilfonds - bestehend aus der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens, der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds und jeder seiner Teilfonds zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") angenommenen internationalen Prüfungsstandards ("ISA") durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt « Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung » weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von der Gesellschaft in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

BERICHT DES RÉVISEUR D'ENTREPRISES AGRÉÉ

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und jeder seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds oder einen seiner Teilfonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des Réviseur d'entreprises agréé, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

BERICHT DES RÉVISEUR D'ENTREPRISES AGRÉÉ

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einem seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des Réviseur d'entreprises agréé auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des Réviseur d'entreprises agréé erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Ernst & Young
Société anonyme
Cabinet de révision agréé

Alexander Kastendeuch

Luxemburg, 30. April 2025

SONSTIGE INFORMATIONEN (ungeprüft)

1.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Teilfonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Teilfonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

- **Commitment Approach:**

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden (ggf. delta-gewichteten) Basiswertäquivalente oder Nominale umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

- **VaR-Ansatz:**

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**

Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

- **Absoluter VaR-Ansatz:**

Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im teilfondsspezifischen Anhang angegeben.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende 31. Dezember 2024 gültigen Verkaufsprospekt unterliegen die einzelnen Teilfonds folgenden Risikomanagement-Verfahren:

Teilfonds	Angewendetes Risikomanagementverfahren
GS&P Fonds - Family Business	Commitment Approach
GS&P Fonds - Schwellenländer	Commitment Approach
GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return	Commitment Approach
GS&P Fonds - Umweltspektrum Mix	Commitment Approach

2.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND GESAMT-RENDITE-SWAPS SOWIE DEREN WEITERVERWENDUNG

Die GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Berichtszeitraum des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im vorliegenden Bericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.gsp-kag.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

SONSTIGE INFORMATIONEN (ungeprüft)

3.) KLASSIFIZIERUNG NACH SFDR-VERORDNUNG (EU 2019/2088)

Folgender Teilfonds ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Teilfonds:	Einstufung nach Artikel der Verordnung:
GS&P Fonds - Schwellenländer	Art. 6 (sonstiges Produkt)
Erklärung gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 (Taxonomie): Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.	
Auf die folgenden Teilfonds finden Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie Artikel 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie) Anwendung:	

Teilfonds:	Einstufung nach Artikel der Verordnung:
GS&P Fonds - Family Business	Art. 8 Fonds
GS&P Fonds - Deutsche Aktien Total Return	Art. 8 Fonds

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale sind im Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ enthalten.

Folgender Teilfonds ist ein Finanzprodukt, das eine nachhaltige Investition verfolgt, und qualifiziert sich gemäß Artikel 9 Abs. 2 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Als solches verfolgt der Teilfonds einen positiven Beitrag zu den Sustainable Development Goals („SDGs“) der Vereinten Nationen:

Teilfonds:	Einstufung nach Artikel der Verordnung:
GS&P Fonds - UmweltSpektrum Mix	Art. 9 Fonds

Weitere Informationen über das nachhaltige Investitionsziel sind im Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ enthalten.

4.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM

Die Verwaltungsgesellschaft GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A. und des von ihr verwalteten OGAW und der Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten.

Die Verwaltungsgesellschaft hat eine Risikoanalyse ihrer Vergütungsmaßnahmen durchgeführt, die Art, Umfang, Komplexität und Risikogehalt ihrer Geschäftsaktivitäten sowie die Größe der Verwaltungsgesellschaft einbezieht. Die Vergütungspolitik ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und ermutigt zu keiner Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen des verwalteten OGAW nicht vereinbar sind. In der Risikoanalyse werden auch gemäß Anforderungen der SFDR relevante Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt. Die Nachhaltigkeitsrisiken spiegeln die relevanten Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte sowie die wichtigsten wesentlichen negativen Auswirkungen wider. Die Konzeption der Vergütungsstruktur fördert dabei keine übermäßige Risikobereitschaft in Bezug auf direkte oder indirekte Nachhaltigkeitsrisiken.

Auf Grund des jeweiligen umfangreichen Verantwortungsbereiches jedes einzelnen Mitarbeiters werden innerhalb des Mitarbeiterstammes keine Unterscheidungen in Risikoträger und Nicht-Risikoträger vorgenommen.

Die Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft werden in der Regel außertariflich entlohnt und erhalten ein Jahresgehalt, das in zwölf Monatsgehältern ausbezahlt wird.

Grundsätzlich kann jeder Mitarbeiter zusätzlich zu seinem Jahresgehalt eine variable Vergütung nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft erhalten. Garantierte variable Vergütungen werden grundsätzlich nicht vereinbart.

Eine variable Vergütung soll generell eine Zusatzvergütung darstellen und keinen Anreiz für ein Fehlverhalten darstellen, dass gegen geltende Richtlinien oder Gesetze verstoßen würde. Auch für die Eingehung unverhältnismäßig hoher Risiken soll der Bonus keinen Anreiz geben.

SONSTIGE INFORMATIONEN (ungeprüft)

Gesamtvergütung der 5,5 Mitarbeiter der GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A. beläuft sich zum 31. Dezember 2024 auf EUR 431.593,53.

Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:

EUR 431.593,53

Variable Vergütungen:

EUR 0,00

Weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.gsp-kag.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.



ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten.

Produktname: GS&P Fonds – Family Business

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900LB93UPENDIFR71

Ökologische und/ oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ Ja

☐ Es wurden damit **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

☒ ☐ ☒ Nein

☒ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 20,00% an nachhaltigen Investitionen

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

GS&P Fonds – Family Business



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Neben der klassischen finanziellen Analyse hat der aktive Auswahlprozess für die Anlagen ökologische und soziale Merkmale sowie Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung („ESG Merkmale“) berücksichtigt. Die Investitionen des Teilfonds wurden mehrheitlich in Wertpapiere von Emittenten angelegt, die definierte Mindeststandards in Bezug auf ESG Merkmale erfüllen. Dabei wurden solche Titel ausgewählt, die entweder ein qualifiziertes ESG Rating aufweisen und/oder die mit ihren Produkten und Leistungen eine nachhaltige Verbesserung der aktuellen Lebenssituation ermöglichen - im Einklang mit einem oder mehreren der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, kurz SDGs).

ESG-Assessment

Mindestens 51% des Nettovermögens des Teilfonds haben entweder ein

- **ISS ESG Corporate Rating** von mindestens C-/1,75 (mittlere Leistung) oder gemäß
- **ISS SDG Solutions Assessment** einen insgesamt positiven Beitrag über alle Ziele der SDGs (SDG Overall-Score $\geq 0,1$) aufgewiesen.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Der ESG-konforme Anteil der investierten Assets betrug zum Jahresende 56,39%.

...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Zum Stichtag des letzten Berichts betrug der Anteil 59,99%.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Das Portfoliomanagement hat unter anderem in Emittenten investiert, die mit ihren Produkten und Leistungen eine nachhaltige Verbesserung der aktuellen Lebenssituation ermöglichen – im Einklang mit den 17 SDGs der UN. Die Investitionen fördern eine nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft mit dem Ziel, eine lebenswerte Welt für kommende Generationen zu erhalten und zu schaffen. Hierzu müssen Emittenten mittels ihres Nettoumsatzes einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren der 15 von der Ratingagentur ISS ESG ausgewerteten SDGs leisten und damit einen positiven SDG Solutions Score – Overall Score aufweisen. Zudem dürfen die Emittenten in keinem SDG-Teilziel einen signifikant negativen Umsatz erzielen oder Dienstleistungen anbieten, die sich signifikant negativ auf einzelne SDG-Teilziele auswirken.

Nachhaltige Investitionen

Mindestens 20% des Nettovermögens des Teilfonds weisen gemäß ISS ESG SDG Solutions Score einen positiven SDG Gesamtscore aus (SDG Solutions Score - Overall Score, mindestens +0,1) und weisen keinen signifikant negativen SDG-Teilscore auf ein Einzelziel der SDG (mindestens +0,1 in einem SDG-Teilziel und und nicht weniger (oder schlechter) als $\leq - 5,0$ in allen anderen SDG-Teilzielen) aus.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nichterheblich geschadet?**

Die Qualifikation eines Investments als Nachhaltig erfolgt anhand der Bemessung des Beitrags der wirtschaftlichen Aktivitäten eines Emittenten zu den SDG. Um den Anteil nachhaltiger Investments zu bestimmen und die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu verringern oder zu vermeiden, ergreift das Portfoliomanagement wesentliche Maßnahmen in einem mehrstufigen Prozess.

Es wird anhand des von der Ratingagentur ISS ESG entwickelten SDG Solutions Assessment bemessen,

- (1) ob eine wirtschaftliche Aktivität eines Emittenten zu einem oder mehreren der SDGs beiträgt,
- (2) ob die wirtschaftliche Aktivität oder andere wirtschaftliche Aktivitäten dieses Emittenten einem dieser Ziele der SDG erheblich schaden (Do Not Significantly Harm - DNSH) und
- (3) ob die wirtschaftliche Aktivität unter Einhaltung des Mindestschutzes ausgeübt wird.

Die Prüfung des DNSH ist zum Berichtsstichtag integraler Bestandteil der vorab dargestellten Nachhaltigkeitsanalyse.

___ **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Principal Adverse Impacts werden systematisch in die Analyse der Investments eingebunden. Anhand der Berücksichtigung von kontroversen ESG Kennzahlen und des ISS SDG Solution Assessments stellt das Portfoliomanagement sicher, dass keiner der investierbaren Emittenten mittels seiner Produkt- oder Dienstleistungskategorien eine Beeinträchtigung auf Einzelzielebene aufweist und insofern einen signifikant negativen Beitrag zu den SDGs leistet.

Das Anlageuniversum des Teilfonds unterliegt diesbezüglich einem permanenten Screening.

Bei der Analyse der Vermögensgegenstände des Teilfonds wurden zum Berichtsstichtag auch die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch Berücksichtigung der Indikatoren für negative Auswirkungen ("Principal Adverse Impact" oder "PAI, siehe ausführliche Darstellung nachfolgend) berücksichtigt.

___ **Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:**

Bei der Analyse für nachhaltige Investitionen erfolgt eine Prüfung der Vereinbarkeit von Unternehmen mit den OECD-Leitsätzen für multi-nationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte. Investitionen in Unternehmen, die in kontroverse Geschäftspraktiken involviert/ und oder in kontroversen Geschäftsfeldern aktiv sind, werden ausgeschlossen.

Die Vereinbarkeit von Unternehmen mit den OECD-Leitsätzen und kein Ausweis eines Verstoßes gegen die UN Global Compact Guidelines wird bei den Portfoliotiteln (zusätzlich) mit dem PAI-Indikator 10 und 11 gemessen.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Zum Berichtsstichtag hat das Portfoliomanagement für die Vermögenswerte, die die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllen (inklusive der nachhaltigen Investitionen), die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren ("Principal Adverse Impact" oder "PAI") aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 berücksichtigt:

1. Berücksichtigung mittels Ausschlusses:

- PAI 4: Emittenten mit Engagement in fossilen Brennstoffen werden ausgeschlossen.
- PAI 7: Emittenten, die sich negativ auf biodiversitätssensible Gebiete auswirken, werden ausgeschlossen.
- PAI 10: Emittenten mit angeblichen oder verifizierten Verstößen gegen etablierte Normen sowie schweren oder sehr schweren Kontroversen werden ausgeschlossen.
- PAI 14: Emittenten, die nachweislich in umstrittene Waffen involviert sind, werden ausgeschlossen.

2. Berücksichtigung mittels Engagements:

- PAI 11: Fehlen von Verfahren und Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen.
- PAI 13: Geschlechtervielfalt im Vorstand.

3. Berücksichtigung als Teil des DNSH Assessments für nachhaltige Investitionen:

- PAI 3: Emittenten mit einer vergleichsweise hohen Treibhausgasemissionsintensität für ihren jeweiligen Sektor werden ausgeschlossen.*
- PAI 5, 6, 8, 9, 12: Die Datenlage zu diesen Indikatoren erscheint noch nicht ausreichend und nach eigenen Angaben der Ratingagentur ISS ESG noch nicht konsistent zu den eigentlichen Vorgaben der RTS. Da jedoch Emittenten, die erhebliche negative Auswirkungen auf einen der SDGs haben, vom Anteil nachhaltiger Investitionen ausgeschlossen werden, werden die negativen Auswirkungen dieser PAIs für nachhaltige Investitionen in der Gesamtbewertung des DNSH-Assessments berücksichtigt

* Da die GHG Emissionsintensität von Industrie zu Industrie variiert, werden Prozentdaten für die GHG Emissionsintensität für jeden NACE Code Sektor berechnet. Emittenten mit einer Emissionsintensität oberhalb von 75% werden ausgeschlossen.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)



Die Liste enthält die Anlagen, die **den größten Anteil an Anlagen** des Finanzproduktes zum Stichtag 30.12.2024 ausmachen:

Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	% Vermögen	Land
Elmos Semiconductor SE	Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	7,13	Deutschland
Rocket Internet SE	Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	6,34	Deutschland
ABO Energy GmbH & Co. KGaA	Versorgungsbetriebe	5,11	Deutschland
Zalaris ASA	Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	4,95	Norwegen
Jet2 Plc.	Transportwesen	3,94	Großbritannien
ASR Nederland NV	Versicherungen	3,79	Niederlande
Credito Emiliano S.p.A.	Banken	3,62	Italien
Jumbo S.A.	Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	3,51	Griechenland
Hellenic Telecommunications Organization S.A.	Telekommunikationsdienste	3,48	Griechenland
KSB SE & Co. KGaA -VZ-	Investitionsgüter	3,35	Deutschland

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

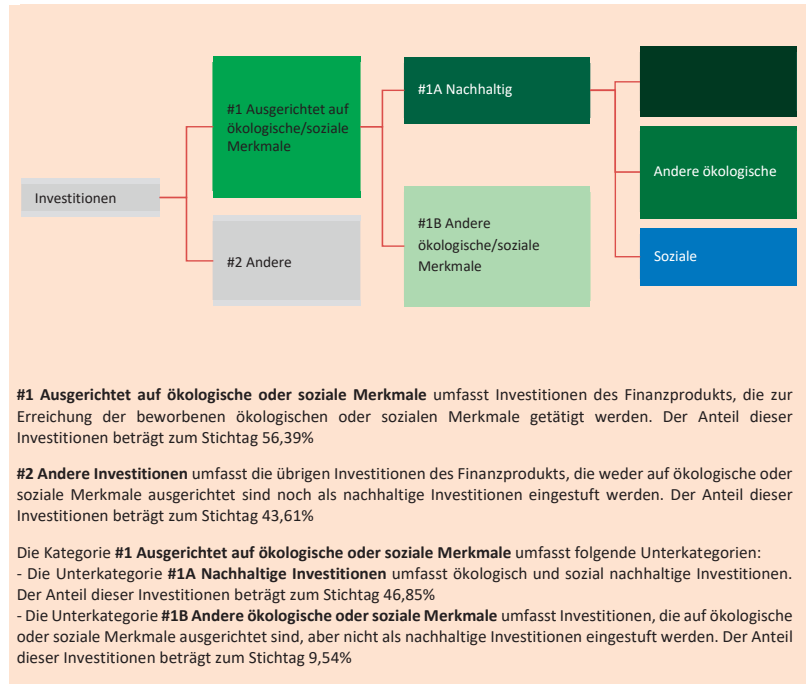


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen wird in der folgenden Graphik dargestellt:

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



Dieser Teilfonds hat mit 56,39% mindestens 51% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stehen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) investiert. Innerhalb dieser Kategorie qualifizierten sich mit 46,85% mindestens 20% des Nettovermögens des Teilfonds als nachhaltige Anlagen (#1A Nachhaltige Investitionen).

Mit 43,61% erfüllten weniger als bis zu 49% des Nettovermögens des Teilfonds diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen).

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Branche	% Vermögen
Investitionsgüter	13,38
Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	10,24
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	8,56
Telekommunikationsdienste	8,30
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	5,62
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	5,62
Versorgungsbetriebe	5,11
Software & Dienste	5,06
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	4,95
Transportwesen	4,91
Gebrauchsgüter & Bekleidung	4,12
Finanzdienstleistungen	3,94
Media & Entertainment	3,84
Versicherungen	3,79
Banken	3,62
Immobilienmanagement und -entwicklung	3,24
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,15
Energie	1,44

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds verpflichtet sich derzeit nicht, einen Mindestanteil seines Gesamtvermögens in ökologisch, nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß Artikel 3 der EU-Taxonomie-Verordnung (2020/852) zu investieren. Dies betrifft ebenfalls Angaben zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die gemäß Artikel 16 bzw. 10 Absatz 2 der EU-Taxonomie-Verordnung (2020/852) als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeit eingestuft werden.

Wurde mit dem Finanzprodukte in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

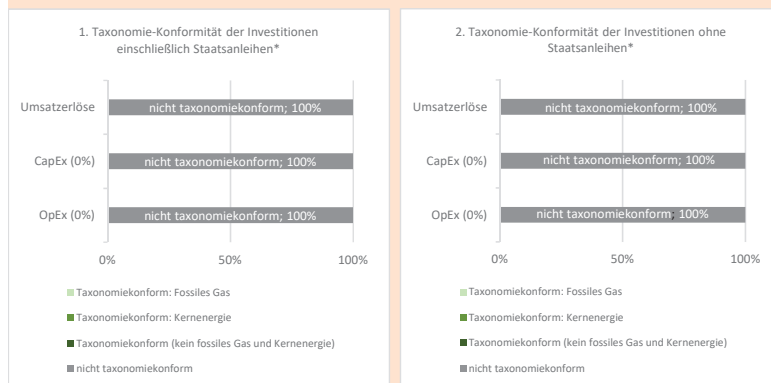
Nein

Das Fondsmanagement berücksichtigt bei der Auswahl der einzelnen Investments und der angestrebten Portfoliostruktur, wie in den vorvertraglichen Informationen (Annex II) ausführlich dargestellt, nicht Angaben/Daten zur EU-Taxonomie.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließ/ich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Engagements gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Übergangstätigkeiten: 0%.

Ermöglichende Tätigkeiten: 0%

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds orientiert sich nicht an der EU-Taxonomie.

Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 SDGs geprüft. Da diese sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Mindestanteilen für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Teilfonds beträgt zum Berichtsstichtag 46,85% des Nettoteilfondsvermögens.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds orientiert sich nicht an der EU-Taxonomie.

Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 SDGs geprüft. Da diese sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Mindestanteilen für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Teilfonds beträgt zum Berichtsstichtag 46,85% des Nettoteilfondsvermögens.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Der Teilfonds bewirbt eine überwiegende Investition in Anlagen, die mit beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stehen. Darüber hinaus wird der Teilfonds ergänzend in Anlagen investieren, die als nichtkonform mit den beworbenen Merkmalen gelten (#2 Andere Investitionen). Diese anderen Anlagen können alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, einschließlich Barmittel und Derivate, umfassen.

Diese Vermögensgegenstände können unter anderem zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden. Auch fallen Emittenten in diese Quote, für die keine Ratingangaben und Nachhaltigkeitsdaten von ISS ESG vorliegen, die aber aufgrund spezifischer Merkmale die Voraussetzungen für die Selektion nach den Anlagezielen und dem Rahmenwerk des Teilfonds erfüllen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu verringern oder zu vermeiden, ergreift die Verwaltungsgesellschaft für den Teilfonds wesentliche Maßnahmen in Form des aktiven Engagements. Unter Engagement verstehen wir die Stimmrechtsausübung bei Hauptversammlungen und Anstrengungen zur Verbesserung möglicher negativer Indikatoren oder Faktoren durch die proaktive Kontaktaufnahme zu den Verantwortlichen im Unternehmen.

Ziel der Engagement-Aktivitäten ist es, aktiv Einfluss auf Emittenten in Bezug auf die Verhinderung und Verringerung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu nehmen.

Die GS&P Kapitalanlagegesellschaft versteht sich als aktiver und verantwortungsvoller Investor. Wir sehen uns in der Pflicht, die Interessen unserer Anleger gegenüber den Unternehmen zu vertreten. Dazu gehört auch die aktive Einflussnahme zur Vermeidung von Risiken und zur Förderung der Nachhaltigkeit. Die Eskalationsstufen, die dem Portfoliomanagement zur Verfügung stehen, werden individuell an einzelne Engagement-Aktivitäten und das Investitionsobjekt angepasst. Um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu verringern beziehungsweise zu verhindern, sucht das Portfoliomanagement im ersten Schritt grundsätzlich den konstruktiven Dialog mit den Emittenten, in die investiert wird. Ziel ist es, aktiv Einfluss auf Emittenten (Unternehmen) in Bezug auf die Verhinderung und Verringerung von nachteiligen Auswirkungen zu nehmen. Der konstruktive Unternehmensdialog beinhaltet schwerpunktmäßig den direkten Austausch mit den Unternehmen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
Nicht anwendbar.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
Nicht anwendbar.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
Nicht anwendbar.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
Nicht anwendbar.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Produktname: GS&P Fonds – Deutsche Aktien Total Return

Unternehmenskennung (LEI-Code): 5299008HAUCKCCNJS064

Ökologische und/ oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
☒ ☐ Ja	☐ ☒ Nein
☐ Es wurden damit nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: % ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 20,00% an nachhaltigen Investitionen ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☒ mit einem sozialen Ziel
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: %	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Neben der klassischen finanziellen Analyse hat der aktive Auswahlprozess für die Anlagen ökologische und soziale Merkmale sowie Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung („ESG Merkmale“) berücksichtigt. Die Investitionen des Teilfonds wurden mehrheitlich in Wertpapiere von Emittenten angelegt, die definierte Mindeststandards in Bezug auf ESG Merkmale erfüllen. Dabei wurden solche Titel ausgewählt, die entweder ein qualifiziertes ESG Rating aufweisen und/oder die mit ihren Produkten und Leistungen eine nachhaltige Verbesserung der aktuellen Lebenssituation ermöglichen - im Einklang mit einem oder mehreren der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, kurz SDGs).

ESG-Assessment

Mindestens 51% des Nettovermögens des Teilfonds haben entweder ein

- **ISS ESG Corporate Rating** von mindestens C-/1,75 (mittlere Leistung) oder gemäß
- **ISS SDG Solutions Assessment** einen insgesamt positiven Beitrag über alle Ziele der SDGs (SDG Overall-Score $\geq 0,1$) aufgewiesen.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Der ESG-konforme Anteil der investierten Assets betrug zum Jahresende 71,42%.

...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Zum Stichtag des letzten Berichts betrug der Anteil 69,86%.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Das Portfoliomanagement hat unter anderem in Emittenten investiert, die mit ihren Produkten und Leistungen eine nachhaltige Verbesserung der aktuellen Lebenssituation ermöglichen – im Einklang mit den 17 SDGs der UN. Die Investitionen fördern eine nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft mit dem Ziel, eine lebenswerte Welt für kommende Generationen zu erhalten und zu schaffen. Hierzu müssen Emittenten mittels ihres Nettoumsatzes einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren der 15 von der Ratingagentur ISS ESG ausgewerteten SDGs leisten und damit einen positiven SDG Solutions Score – Overall Score aufweisen. Zudem dürfen die Emittenten in keinem SDG-Teilziel einen signifikant negativen Umsatz erzielen oder Dienstleistungen anbieten, die sich signifikant negativ auf einzelne SDG-Teilziele auswirken.

Nachhaltige Investitionen

Mindestens 20% des Nettovermögens des Teilfonds weisen gemäß ISS ESG SDG Solutions Score einen positiven SDG Gesamtscore aus (SDG Solutions Score - Overall Score, mindestens +0,1) und weisen keinen signifikant negativen SDG-Teilscore auf ein Einzelziel der SDG (mindestens +0,1 in einem SDG-Teilziel und nicht weniger (oder schlechter) als $\leq - 5,0$ in allen anderen SDG-Teilzielen) aus.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die **bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen** von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nichterheblich geschadet?**

Die Qualifikation eines Investments als Nachhaltig erfolgt anhand der Bemessung des Beitrags der wirtschaftlichen Aktivitäten eines Emittenten zu den SDG. Um den Anteil nachhaltiger Investments zu bestimmen und die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu verringern oder zu vermeiden, ergreift das Portfoliomanagement wesentliche Maßnahmen in einem mehrstufigen Prozess.

Es wird anhand des von der Ratingagentur ISS ESG entwickelten SDG Solutions Assessment bemessen,

- (1) ob eine wirtschaftliche Aktivität eines Emittenten zu einem oder mehreren der SDGs beiträgt,
- (2) ob die wirtschaftliche Aktivität oder andere wirtschaftliche Aktivitäten dieses Emittenten einem dieser Ziele der SDG erheblich schaden (Do Not Significantly Harm - DNSH) und
- (3) ob die wirtschaftliche Aktivität unter Einhaltung des Mindestschutzes ausgeübt wird.

Die Prüfung des DNSH ist zum Berichtsstichtag integraler Bestandteil der vorab dargestellten Nachhaltigkeitsanalyse.

___ **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Principal Adverse Impacts werden systematisch in die Analyse der Investments eingebunden. Anhand der Berücksichtigung von kontroversen ESG Kennzahlen und des ISS SDG Solution Assessments stellt das Portfoliomanagement sicher, dass keiner der investierbaren Emittenten mittels seiner Produkt- oder Dienstleistungskategorien eine Beeinträchtigung auf Einzelzielebene aufweist und insofern einen signifikant negativen Beitrag zu den SDGs leistet.

Das Anlageuniversum des Teilfonds unterliegt diesbezüglich einem permanenten Screening.

Bei der Analyse der Vermögensgegenstände des Teilfonds wurden zum Berichtsstichtag auch die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch Berücksichtigung der Indikatoren für negative Auswirkungen ("Principal Adverse Impact" oder "PAI, siehe ausführliche Darstellung nachfolgend) berücksichtigt.

___ **Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:**

Bei der Analyse für nachhaltige Investitionen erfolgt eine Prüfung der Vereinbarkeit von Unternehmen mit den OECD-Leitsätzen für multi-nationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte. Investitionen in Unternehmen, die in kontroverse Geschäftspraktiken involviert/ und oder in kontroversen Geschäftsfeldern aktiv sind, werden ausgeschlossen.

Die Vereinbarkeit von Unternehmen mit den OECD-Leitsätzen und kein Ausweis eines Verstoßes gegen die UN Global Compact Guidelines wird bei den Portfoliotiteln (zusätzlich) mit dem PAI-Indikator 10 und 11 gemessen.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Zum Berichtsstichtag hat das Portfoliomanagement für die Vermögenswerte, die die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllen (inklusive der nachhaltigen Investitionen), die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren ("Principal Adverse Impact" oder "PAI") aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 berücksichtigt:

1. Berücksichtigung mittels Ausschlusses:

- PAI 4: Emittenten mit Engagement in fossilen Brennstoffen werden ausgeschlossen.
- PAI 7: Emittenten, die sich negativ auf biodiversitätssensible Gebiete auswirken, werden ausgeschlossen.
- PAI 10: Emittenten mit angeblichen oder verifizierten Verstößen gegen etablierte Normen sowie schweren oder sehr schweren Kontroversen werden ausgeschlossen.
- PAI 14: Emittenten, die nachweislich in umstrittene Waffen involviert sind, werden ausgeschlossen.

2. Berücksichtigung mittels Engagements:

- PAI 11: Fehlen von Verfahren und Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen.
- PAI 13: Geschlechtervielfalt im Vorstand.

3. Berücksichtigung als Teil des DNSH Assessments für nachhaltige Investitionen:

- PAI 3: Emittenten mit einer vergleichsweise hohen Treibhausgasemissionsintensität für ihren jeweiligen Sektor werden ausgeschlossen.*
- PAI 5, 6, 8, 9, 12: Die Datenlage zu diesen Indikatoren erscheint noch nicht ausreichend und nach eigenen Angaben der Ratingagentur ISS ESG noch nicht konsistent zu den eigentlichen Vorgaben der RTS. Da jedoch Emittenten, die erhebliche negative Auswirkungen auf einen der SDGs haben, vom Anteil nachhaltiger Investitionen ausgeschlossen werden, werden die negativen Auswirkungen dieser PAIs für nachhaltige Investitionen in der Gesamtbewertung des DNSH-Assessments berücksichtigt

* Da die GHG Emissionsintensität von Industrie zu Industrie variiert, werden Prozentdaten für die GHG Emissionsintensität für jeden NACE Code Sektor berechnet. Emittenten mit einer Emissionsintensität oberhalb von 75% werden ausgeschlossen.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste enthält die Anlagen, die **den größten Anteil an Anlagen** des Finanzproduktes zum Stichtag 30.12.2024 ausmachen:

Größte Investitionen	Sektor	% Vermögen	Land
Dte. Börse Commodities GmbH/Gold Unze 999 Zert. v.07(2199)	Finanzdienstleistungen	7,12	Deutschland
Aareal Bank AG Reg.S. Fix-to-Float Perp.	Banken	6,24	Deutschland
Vonovia SE	Immobilienmanagement und -entwicklung	6,24	Deutschland
Rocket Internet SE	Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	5,18	Deutschland
Talanx AG	Versicherungen	4,32	Deutschland
Shell Plc.	Energie	3,41	Großbritannien
Wüstenrot & Württembergische AG	Versicherungen	2,91	Deutschland
GRENKE AG EMTN FRN Perp.	Finanzdienstleistungen	2,45	Deutschland
freenet AG	Telekommunikationsdienste	2,43	Deutschland
BioNTech SE ADR	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	2,33	Deutschland

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

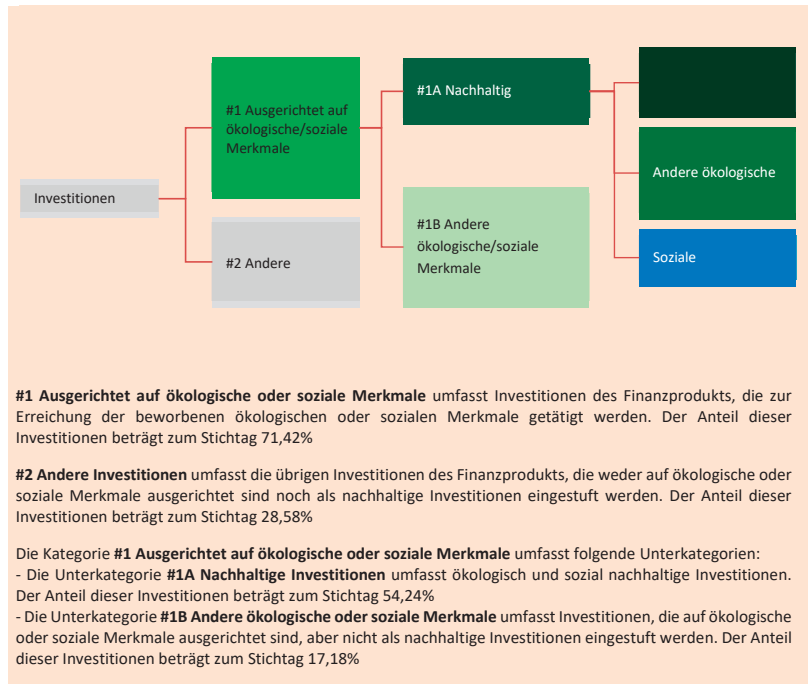


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen wird in der folgenden Graphik dargestellt:

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



Dieser Teilfonds hat mit 71,42% mindestens 51% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stehen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) investiert. Innerhalb dieser Kategorie qualifizierten sich mit 54,24% mindestens 20% des Nettovermögens des Teilfonds als nachhaltige Anlagen (#1A Nachhaltige Investitionen).

Mit 28,58% erfüllten weniger als bis zu 49% des Nettovermögens des Teilfonds diese Merkmale nicht (#2 Andere Investitionen).

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Branche	% Vermögen
Investitionsgüter	18,98
Finanzdienstleistungen	14,99
Banken	9,55
Immobilienmanagement und -entwicklung	9,00
Versicherungen	7,23
Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	6,31
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	4,65
Energie	4,37
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	4,19
Lebensmittel, Getränke & Tabak	3,29
Aktienkapital-Immobilien-Anlagefonds	3,29
Telekommunikationsdienste	2,43
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,72
Verbraucherdienste	1,39
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1,28
Versorgungsbetriebe	1,07
Software & Dienste	0,56
Media & Entertainment	0,53
Automobile & Komponenten	0,32
Transportwesen	0,06
Sonstiges	0,05

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds verpflichtet sich derzeit nicht, einen Mindestanteil seines Gesamtvermögens in ökologisch, nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß Artikel 3 der EU-Taxonomie-Verordnung (2020/852) zu investieren. Dies betrifft ebenfalls Angaben zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die gemäß Artikel 16 bzw. 10 Absatz 2 der EU-Taxonomie-Verordnung (202/852) als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeit eingestuft werden.

Wurde mit dem Finanzprodukte in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹

 **Ja:**

 In fossiles Gas

 In Kernenergie

 **Nein**

Der Fonds ist mit einer Gewichtung von 3,41% des Fondsvermögens in Aktien der Shell plc. investiert.

Das Fondsmanagement berücksichtigt bei der Auswahl der einzelnen Investments und der angestrebten Portfoliostruktur, wie in den vorvertraglichen Informationen (Annex II) ausführlich dargestellt, (noch) keine Angaben/Daten zur EU-Taxonomie.

Die EU hat erklärt, dass sich die Taxonomie im Laufe der Zeit (weiter-) entwickeln wird.

Als britisches Unternehmen mit Sitz und Hauptverwaltung in London unterliegt die Shell plc. derzeit auch nicht der EU-Taxonomieverordnung.

Uns liegen daher keine (Schätz-)daten zu den Angaben in den Diagrammen für "Taxonomiekonform: Fossiles Gas" vor.

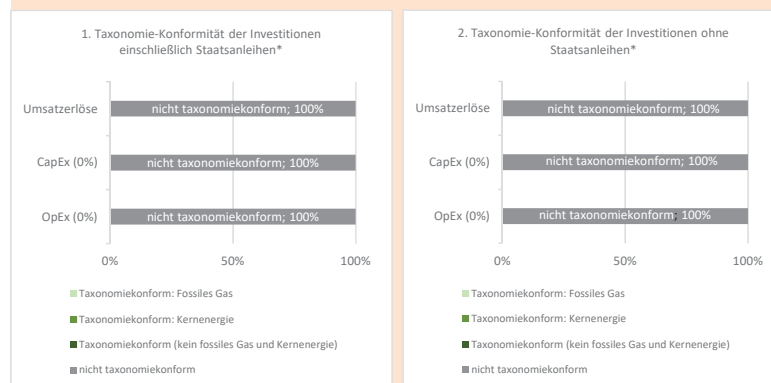
¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Engagements gegenüber Staaten.

- Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind? Übergangstätigkeiten: 0%.

Ermöglichende Tätigkeiten: 0%

- Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt? Nicht anwendbar.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Teilfonds orientiert sich nicht an der EU-Taxonomie.

Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 SDGs geprüft. Da diese sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Mindestanteilen für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Teilfonds beträgt zum Berichtsstichtag 54,24% des Nettoteilfondsvermögens.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Teilfonds orientiert sich nicht an der EU-Taxonomie.

Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 SDGs geprüft. Da diese sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Mindestanteilen für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Teilfonds beträgt zum Berichtsstichtag 54,24% des Nettoteilfondsvermögens.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Der Teilfonds bewirbt eine überwiegende Investition in Anlagen, die mit beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stehen. Darüber hinaus wird der Teilfonds ergänzend in Anlagen investieren, die als nichtkonform mit den beworbenen Merkmalen gelten (#2 Andere Investitionen). Diese anderen Anlagen können alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, einschließlich Barmittel und Derivate, umfassen.

Diese Vermögensgegenstände können unter anderem zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden. Auch fallen Emittenten in diese Quote, für die keine Ratingangaben und Nachhaltigkeitsdaten von ISS ESG vorliegen, die aber aufgrund spezifischer Merkmale die Voraussetzungen für die Selektion nach den Anlagezielen und dem Rahmenwerk des Teilfonds erfüllen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu verringern oder zu vermeiden, ergreift die Verwaltungsgesellschaft für den Teilfonds wesentliche Maßnahmen in Form des aktiven Engagements. Unter Engagement verstehen wir die Stimmrechtsausübung bei Hauptversammlungen und Anstrengungen zur Verbesserung möglicher negativer Indikatoren oder Faktoren durch die proaktive Kontaktaufnahme zu den Verantwortlichen im Unternehmen.

Ziel der Engagement-Aktivitäten ist es, aktiv Einfluss auf Emittenten in Bezug auf die Verhinderung und Verringerung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu nehmen.

Die GS&P Kapitalanlagegesellschaft versteht sich als aktiver und verantwortungsvoller Investor. Wir sehen uns in der Pflicht, die Interessen unserer Anleger gegenüber den Unternehmen zu vertreten. Dazu gehört auch die aktive Einflussnahme zur Vermeidung von Risiken und zur Förderung der Nachhaltigkeit. Die Eskalationsstufen, die dem Portfoliomanagement zur Verfügung stehen, werden individuell an einzelne Engagement-Aktivitäten und das Investitionsobjekt angepasst. Um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu verringern beziehungsweise zu verhindern, sucht das Portfoliomanagement im ersten Schritt grundsätzlich den konstruktiven Dialog mit den Emittenten, in die investiert wird. Ziel ist es, aktiv Einfluss auf Emittenten (Unternehmen) in Bezug auf die Verhinderung und Verringerung von nachteiligen Auswirkungen zu nehmen. Der konstruktive Unternehmensdialog beinhaltet schwerpunktmäßig den direkten Austausch mit den Unternehmen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**
Nicht anwendbar.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**
Nicht anwendbar.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**
Nicht anwendbar.
- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**
Nicht anwendbar.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Product Name: **GS&P Fonds – UmweltSpektrum Mix**

Unternehmenskennung (LEI-Code) **529900ND6KI15WUS9V90**

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
☒ Ja	☐ Nein
☒ Es wurden damit nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: mehr als 25% *	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von ___% an nachhaltigen Investitionen
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☒ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☒ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: mehr als 25%*	☐ mit einem sozialen Ziel
	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben , aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .

- Siehe Angaben auf Seite 7 und in den vorvertraglichen Informationen.

Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Das Portfoliomanagement investiert in Emittenten, die mit ihren Produkten und Leistungen eine nachhaltige Verbesserung der aktuellen Lebenssituation ermöglichen – im Einklang mit den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, kurz SDGs). Die Investitionen fördern eine nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft mit dem Ziel, eine lebenswerte Welt für kommende Generationen zu erhalten und zu schaffen. Das Portfoliomanagement fokussiert sich im Rahmen seines aktiven Investitionsprozesses auf Emittenten, die einen positiven Beitrag zu den SDGs aufweisen. In das Anlageuniversum des Teilfonds kommen nur Emittenten, die mittels ihres Nettoumsatzes einen positiven Beitrag zu einem oder mehreren der 15 von der Ratingagentur ISS ESG ausgewerteten SDGs leisten und damit einen positiven SDG Solutions Score – Overall Score aufweisen. Zudem dürfen die Emittenten in keinem SDG-Teilziel einen negativen Umsatz erzielen oder Dienstleistungen anbieten, die sich negativ auf SDG-Teilziele auswirken.

Das Portfoliomanagement schließt zudem solche Emittenten aus, die vorabdefinierte Grenzen gemäß ISS ESG Norm Based Research und ISS ESG Sector Based Screening überschreiten.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

Für mindestens 80% des Teilfondsvermögens gelten folgende Nachhaltigkeitsindikatoren:

Ausschlusskriterien

ISS ESG Norm Based Research:

- Ausschluss von Emittenten mit sehr schwerwiegenden oder schwerwiegenden Verstößen gemäß ISS ESG Norm Based Research.
- Ausschluss von Emittenten mit sehr schwerwiegenden, schwerwiegenden oder moderaten Verstößen bei den Themen Kinderarbeit und Zwangsarbeit gemäß ISS ESG Norm Based Research.

ISS ESG Sector Based Screening:

- Ausschluss von Emittenten mit Beteiligung an Kontroversen gemäß ISS ESG Sector Based Screening.

SDG-Assessment

Der Emittent weist gemäß ISS ESG SDG Solutions Score einen positiven SDG Gesamtscore aus (SDG Solutions Score - Overall Score, mindestens +0,1) und weist keinen negativen SDG-Teilscore auf ein Einzelziel der SDG (mindestens +0,1 in einem SDG-Teilziel und mindestens 0 in allen anderen SDG-Teilzielen) aus.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Alle Ausschlusskriterien wurden eingehalten.

Der Anteil der investierten Assets, die auf SDGs „Environmental Objectives“ einzahlen, betrug zum Berichtsstichtag 89,56%, der Anteil der investierten Assets, die auf SDGs „Social Objectives“ einzahlen, betrug zum Berichtsstichtag 89,12% und haben dabei jeweils keinen negativen SDG-Teilscore auf ein Einzelziel der SDGs aufgewiesen.

Der Anteil nachhaltiger Assets betrug unter Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren („Principal Adverse Impact“ oder „PAI“) aus Anhang I der Delegierten-Verordnung (EU) 2022/1288 zum Berichtsstichtag 98,23%.

...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen? [

Zum Stichtag des letzten Berichts betrug der Anteil der investierten Assets, die auf SDGs „Environmental Objectives“ einzahlen, zum Berichtsstichtag 94,06%. Der Anteil der investierten Assets, die auf SDGs „Social Objectives“ einzahlen, betrug 93,43%.

Der Anteil nachhaltiger Assets betrug unter Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren („Principal Adverse Impact“ oder „PAI“) aus Anhang I der Delegierten-Verordnung (EU) 2022/1288 90,25%.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

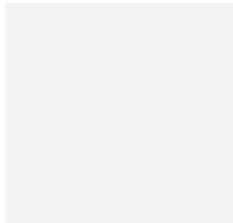
Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Die Qualifikation eines Investments als Nachhaltig erfolgt anhand der Bemessung des Beitrags der wirtschaftlichen Aktivitäten eines Emittenten zu den SDG. Um den Anteil nachhaltiger Investments zu bestimmen und die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu verringern oder zu vermeiden, ergreifen der Anlageberater und das Portfoliomanagement wesentliche Maßnahmen in einem mehrstufigen Prozess.

Es wird anhand des von der Ratingagentur ISS ESG entwickelten SDG Solutions Assessment bemessen, (1) ob eine wirtschaftliche Aktivität eines Emittenten zu einem oder mehreren der SDGs beiträgt, (2) ob die wirtschaftliche Aktivität oder andere wirtschaftliche Aktivitäten dieses Emittenten einem dieser Ziele des SDG erheblich schaden (Do Not Significantly Harm - DNSH) und (3) ob die wirtschaftliche Aktivität unter Einhaltung des Mindestschutzes ausgeübt wird.

Die Prüfung des DNSH ist zum Berichtsstichtag integraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsanalyse.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)



Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Principal Adverse Impacts werden systematisch in die Analyse der Investments eingebunden. Anhand der Ausschlusskriterien und des ISS SDG Solution Assessments stellt das Portfoliomanagement sicher, dass keiner der investierbaren Emittenten mittels seiner Produkt- oder Dienstleistungskategorien eine Beeinträchtigung auf Einzelzelebene aufweist und insofern einen negativen Beitrag zu den SDGs leistet.

Das Anlageuniversum des Teilfonds unterliegt diesbezüglich einem permanenten Screening. Ergeben sich schwerwiegende oder sehr schwerwiegende Kontroversen, Verstöße gegen Ausschlusskriterien oder wirken sich Umsätze oder Dienstleistungen von Emittenten nicht mehr positiv auf SDG-Teilziele aus, wird ein Emittent unter Beobachtung gestellt oder aus dem Anlageuniversum entfernt (aus dem Portfolio verkauft).

Bei der Analyse der Vermögensgegenstände des Teilfonds wurden zum Berichtsstichtag auch die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch Berücksichtigung der Indikatoren für negative Auswirkungen ("Principal Adverse Impact" oder "PAI", siehe ausführliche Darstellung nachfolgend) berücksichtigt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Bei der Analyse für nachhaltige Investitionen erfolgt eine Prüfung der Vereinbarkeit von Unternehmen mit den OECD-Leitsätzen für multi-nationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte. Investitionen in Unternehmen, die in kontroverse Geschäftspraktiken involviert und /o-der in kontroversen Geschäftsfeldern aktiv sind, werden ausgeschlossen. Verstöße von Emittenten in Zusammenhang mit der Verletzung dieser etablierten Standards werden beim ISS ESG- Norm Based Research offengelegt (Ausschlusskriterien).

Die Vereinbarkeit von Unternehmen mit den OECD-Leitsätzen und kein Ausweis eines Verstoßes gegen die UN Global Compact Guidelines wird bei den Portfoliotiteln (zusätzlich) mit dem PAI-Indikator 10 und 11 gemessen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Zum Berichtsstichtag hat das Portfoliomanagement bei der Analyse nachhaltiger Investments die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren ("Principal Adverse Impact" oder "PAI") aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 berücksichtigt:

1. Berücksichtigung mittels Ausschlusses:

- PAI 3: Emittenten mit einer vergleichsweise hohen Treibhausgasemissionsintensität für ihren jeweiligen Sektor werden ausgeschlossen*.
- PAI 4: Emittenten mit Engagement in fossilen Brennstoffen werden ausgeschlossen.
- PAI 7: Emittenten, die sich negativ auf biodiversitätssensible Gebiete auswirken, werden ausgeschlossen.
- PAI 10: Emittenten mit angeblichen oder verifizierten Verstößen gegen etablierte Normen so-wie schweren oder sehr schweren Kontroversen werden ausgeschlossen.
- PAI 14: Emittenten, die nachweislich in umstrittene Waffen involviert sind, werden ausgeschlossen.

* Da die GHG Emissionsintensität von Industrie zu Industrie variiert, werden Prozentdaten für die GHG Emissionsintensität für jeden NACE Code Sektor berechnet. Emittenten mit einer Emissionsintensität oberhalb von 75% werden ausgeschlossen.

2. Berücksichtigung mittels Engagements:

- PAI 11: Fehlen von Verfahren und Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen.
- PAI 13: Geschlechtervielfalt im Vorstand.

3. Berücksichtigung als Teil des DNSH Assessments für nachhaltige Investitionen:

- PAI 5, 6, 8, 9, 12: Die Datenlage zu diesen Indikatoren erscheint noch nicht ausreichend und nach eigenen Angaben der Ratingagentur ISS ESG noch nicht konsistent zu den eigentlichen Vorgaben der RTS. Da jedoch Emittenten, die erhebliche negative Auswirkungen auf einen der SDGs haben, vom Anteil nachhaltiger Investitionen ausgeschlossen wurden, wurden die negativen Auswirkungen dieser PAIs für nachhaltige Investitionen in der Gesamtbewertung des DNSH- Assessments berücksichtigt.



Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel, berechnet aus dem Mittelwert der Anteile zu den Kalenderquartalsenden im Bezugszeitraum:

Hier per Stichtag 30.12.2024

Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	% Vermögen	Land
Renewi Plc.	Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	4,93	Großbritannien
PNE AG v.22(2027)	Investitionsgüter	4,68	Deutschland
ProCredit Holding AG	Banken	4,53	Deutschland
Roche Holding AG Genussscheine	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	3,74	Schweiz
Vonovia SE	Immobilienmanagement und -entwicklung	3,65	Deutschland
WashTec AG	Investitionsgüter	3,30	Deutschland
ABO Energy GmbH & Co. KGaA v.24(2029)	Versorgungsbetriebe	3,23	Deutschland
ABO Energy GmbH & Co. KGaA	Versorgungsbetriebe	3,03	Deutschland
PNE AG	Investitionsgüter	2,99	Deutschland
Legal & General Group Plc.	Versicherungen	2,92	Großbritannien

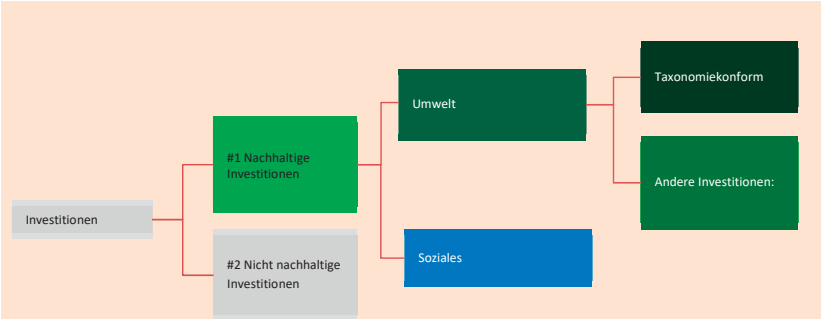


Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen wird in der folgenden Graphik dargestellt.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

#1 Nachhaltige Investitionen umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

#2 Nicht nachhaltige Investitionen umfasst Investitionen, die nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Derr Teilfonds hat mit 98,23% zum Berichtsstichtag mindestens 80% seines Teilfondsvermögens in nachhaltige Investitionen

(#1 nachhaltige Investitionen) investiert. 1,77% % der Investitionen erfüllen diese Merkmale nicht (#2 Nicht nachhaltige Investitionen).

● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Branche	% Vermögen
Investitionsgüter	27,64
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	9,74
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	8,58
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	7,59
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	6,93
Versorgungsbetriebe	6,89
Immobilienmanagement und -entwicklung	5,73
Banken	4,53
Versicherungen	4,32
Telekommunikationsdienste	3,31
Software & Dienste	3,18
Gebrauchsgüter & Bekleidung	2,99
Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	2,33
Transportwesen	2,21
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	1,91
Energie	1,16
Hardware & Ausrüstung	0,74
Lebensmittel, Getränke & Tabak	0,40

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen wurde auf Basis des Gesamtportfolios bzw. des Gesamtportfolios exkl. Staatlicher Emittenten berechnet. Die Bewertung der Investitionen hinsichtlich der zuvor genannten Vermögensallokation in #1 Nachhaltige Investitionen und #2 Nicht nachhaltige Investitionen wurde nicht berücksichtigt.

Als Hauptziel verfolgt der Teilfonds einen positiven Beitrag zu den Sustainable Development Goals (SDG) der Vereinten Nationen.

Daher verpflichtet sich dieser Fonds derzeit nicht, einen Mindestanteil seines Gesamtvermögens in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß Artikel 3 der EU-Taxonomie-Verordnung (2020/852) zu investieren. Dies betrifft ebenfalls Angaben zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die gemäß Artikel 16 bzw. 10 Absatz 2 der EU-Taxonomie-Verordnung (2020/852) als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

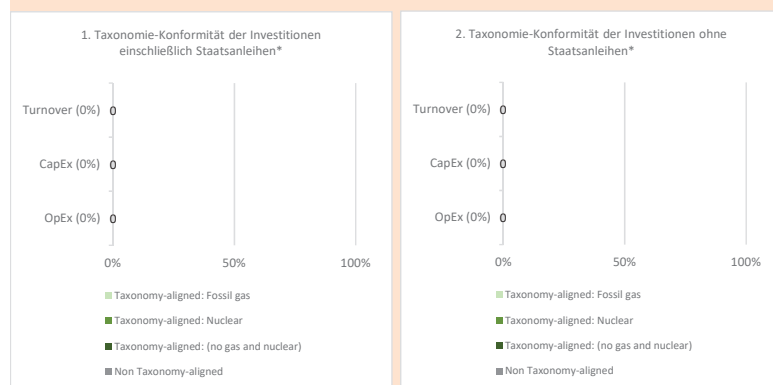
☐ Ja

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☒ Nein

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ ohne Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Übergangstätigkeiten: 0%.
Ermöglichende Tätigkeiten: 0%

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



- **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

* Der Teilfonds orientiert sich nicht an der EU-Taxonomie. Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs) geprüft. Da diese sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Mindestanteilen für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betrug zum Berichtsstichtag 98,23%.



- **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

* Der Teilfonds orientiert sich nicht an der EU-Taxonomie. Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs) geprüft. Da diese sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Mindestanteilen für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betrug 98,23%.



- **Welche Investitionen fallen unter „#2 nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „#2 Nicht nachhaltige Investitionen“ können alle in der Anlagepolitik des Teilfonds ausgewiesenen Vermögensgegenstände fallen, inklusive Barmittel und Derivaten. Diese Vermögensgegenstände können unter anderem zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Diversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden. Es kommt auch vor, dass das Fondsmanagement in Emittenten investieren möchte, die (noch) nicht von ISS ESG geratet sind (vor allem kleine und mittelgroße Unternehmen) und für die keine (ausreichenden oder vollständigen) Daten vorliegen. Bevor diese Unternehmen in das Anlageuniversum des Teilfonds aufgenommen werden, werden diese von der UmweltBank im Hinblick auf ihre Nachhaltigkeitsleistung (ESG/SDG) überprüft. Hierbei werden z.B. Geschäftsberichte, Pressemeldungen und die Internetseite des Unternehmens begutachtet und es erfolgt eine qualitative Bewertung zur Investierbarkeit.



- **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?**

Um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu verringern oder zu vermeiden, ergreift die Verwaltungsgesellschaft für den Teilfonds wesentliche Maßnahmen in Form des aktiven Engagements. Unter Engagement verstehen wir die Stimmrechtsausübung bei Hauptversammlungen und Anstrengungen zur Verbesserung möglicher negativer Indikatoren oder Faktoren durch die proaktive Kontaktaufnahme zu den Verantwortlichen im Unternehmen.

Ziel der Engagement-Aktivitäten ist es, aktiv Einfluss auf Emittenten in Bezug auf die Verhinderung und Verringerung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu nehmen.

Die GS&P Kapitalanlagegesellschaft versteht sich im Zusammenspiel mit der UmweltBank (Anlageberater) als aktiver und verantwortungsvoller Investor. Wir sehen uns in der Pflicht, die Interessen unserer Anleger gegenüber den Unternehmen zu vertreten. Dazu gehört auch die aktive Einflussnahme zur Vermeidung von Risiken und zur

ANHANG GEM. OFFENLEGUNGS- UND TAXONOMIEVERORDNUNG (ungeprüft)

Förderung der Nachhaltigkeit. Die Eskalationsstufen, die dem Portfoliomanagement zur Verfügung stehen, werden individuell an einzelne Engagement-Aktivitäten und das Investitionsobjekt angepasst. Um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu verringern beziehungsweise zu verhindern, sucht das Portfoliomanagement im ersten Schritt grundsätzlich den konstruktiven Dialog mit den Emittenten, in die investiert wird. Ziel ist es, aktiv Einfluss auf Emittenten (Unternehmen) in Bezug auf die Verhinderung und Verringerung von nachteiligen Auswirkungen zu nehmen. Der konstruktive Unternehmensdialog beinhaltet schwerpunktmäßig den direkten Austausch mit den Unternehmen. Ausführlichere Informationen zu unseren konkreten Engagements sind unter <https://gsp-kag.com/fonds> abrufbar.



Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?

Es wurde kein Referenzwert zur Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels bestimmt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

VERWALTUNG, VERTRIEB UND BERATUNG

Verwaltungsgesellschaft

GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A.
7, Op Flohr
L-6726 Grevenmacher

Geschäftsleiter der Verwaltungsgesellschaft

Christian Krahe
Anja Kramer

Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Verwaltungsratsvorsitzender:

Christian Krahe
GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A.,
Grevenmacher

Verwaltungsratsmitglieder:

Albrecht von Witzleben
GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A.,
Grevenmacher

Anja Kramer
GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A.,
Grevenmacher

Nikolaus Rummler
NR Fundconsulting S.à r.l-S
Wecker

Verwahrstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Zentralverwaltungsstelle sowie Register- und Transferstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Einrichtung gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92 Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Belgien
für den Teilfonds:
GS&P Fonds - Family Business

Argenta Bank- en Verzekeringsgroep N.V.
Belgiëlei 49-53
B-2018 Antwerpen

Kontakt- und Informationsstelle Bundesrepublik Deutschland

GS&P Kapitalanlagegesellschaft S.A.
7, Op Flohr
L-6726 Grevenmacher

Anlageberater für Teilfonds UmweltSpektrum Mix

UmweltBank AG
Laufertorgraben 6
D-90489 Nürnberg

Vertriebsstelle für Teilfonds UmweltSpektrum Mix

UmweltBank AG
Laufertorgraben 6
D-90489 Nürnberg

Abschlussprüfer des Fonds

Ernst & Young S.A.
35E, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft

Ernst & Young S.A.
35E, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Zusätzliche Angaben für die Republik Österreich

für die Teilfonds

GS&P Fonds - Family Business

GS&P Fonds - Schwellenländer

Einrichtung gemäß den Bestimmungen nach
EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Am Belvedere 1
A-1100 Wien

Inländischer steuerlicher Vertreter im Sinne des
§ 186 Abs. 2 Z 2 InvFG 2011

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Am Belvedere 1
A-1100 Wien

Zusätzliche Angaben für Anleger in der Schweiz

für die Teilfonds

GS&P Fonds - Family Business

GS&P Fonds - Schwellenländer

Vertreter

IPConcept (Schweiz) AG

Bellerivestrasse 36
CH-8008 Zürich

Zahlstelle

DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG

Bellerivestrasse 36
CH-8008 Zürich

